

# FLEISCHMANN

Maßstab : VIELFALT

# N



FLEISCHMANN

145 045-1



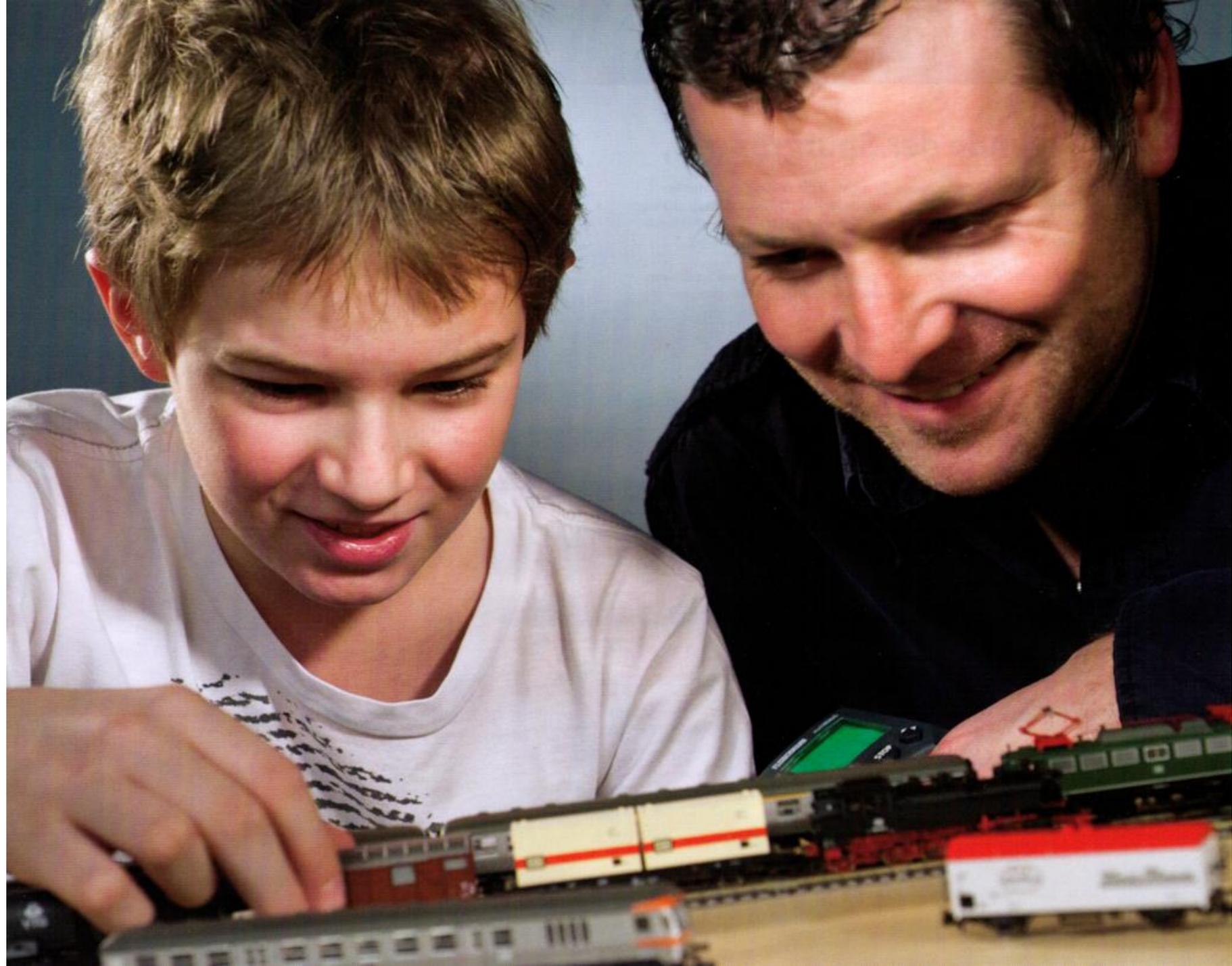
## Liebe Freunde der Spurgröße N,

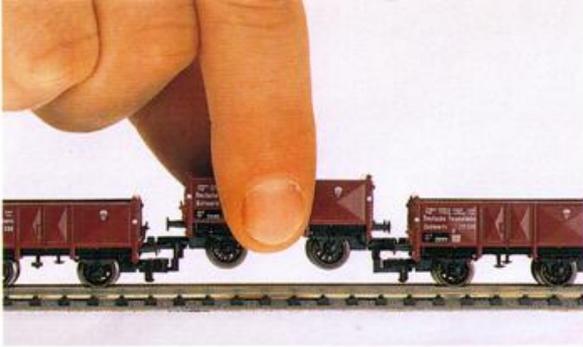
Ihre Leidenschaft heißt Vielfalt? Dann freuen Sie sich auf die Lektüre des aktuellen Fleischmann-Neuheiten-Kataloges für die Spurgröße N. Auf starken 84 Seiten erfahren Sie hier nicht nur alles über die neuesten technischen Errungenschaften im Maßstab 1:160, sondern auch interessantes Hintergrundwissen zu Modell und Original.

Wir wünschen Ihnen unterhaltsame Schmökerstunden und vor allem viel Spaß beim Erweitern Ihrer persönlichen Miniatur-Wunderwelt aus dem Hause Fleischmann!

Ihr Fleischmann-Team







Maßstab 1:160 – so klein und dennoch hoch präzise.



Fleischmann N:  
Vielfalt ist unsere Stärke.

## Präzision. Vielfalt. Spaß am Spiel.

Eine ganz besonders ruhige Hand ist gefragt, um eine Lokomotive der Spurgröße N aus etwa 200 Einzelteilen zu einer formvollendeten Miniatur mit allen technischen Feinessen zusammenzusetzen. Und eben diese Sorgfalt ist es auch, die die Modellbahnen von Fleischmann so einzigartig macht. Kein Produkt verlässt bei uns die Produktion, ohne vorher die strenge Endkontrolle bestanden zu haben.

Vertrauen Sie daher auf die geprüfte Qualität von Fleischmann und erschaffen Sie sich Ihre individuelle Eisenbahnwelt: eine detailverliebte Welt im Kleinen, in der es immer Neues zu entdecken gibt, die im Spiel Generationen miteinander verbindet und diese gleichermaßen zum Staunen bringt.



**FLEISCHMANN**

FLEISCHMANN



**Top Neuheit**  
Jetzt im Handel  
erhältlich!

### Elektrolokomotive V 60 der DR

Ab 1955 entwickelte die Deutsche Reichsbahn der DDR die dieselhydraulische Lokomotive V 60 für den mittelschweren Rangierdienst. Die Lokomotiven wurden bei der DR als V 60 und nach der Umstellung des Nummernsystems zunächst als Baureihe 106 geführt. Mit insgesamt 2.256 Stück ist die Lok eine der meistgebauten europäischen Regelspurloks. Ihre Leistung beträgt 478 kW.

722001

**DR**

Ep	III
DC	DC
NORM	→
68	→
4	4
€ 125,00	€ 185,00

722081

**DCC**

€ 185,00



**Diesellokomotive BR 346 der DB AG**  
In verkehrsroter Ausführung mit  
geänderten Griffstangen.

722002		<b>DB</b>	
Ep	V	68	II III
	DC	4	
NORM	→	€ 125,00	



**Diesellokomotive Em 845 bls-Cargo**  
Mit geänderten Griffstangen.

722003		<b>BLS</b>	
Ep	V	68	II III
	DC	4	
NORM	→	€ 125,00	



**Diesellokomotive BR 363 der DB AG**  
Wartungsfreier Motor. Metalldruckguss-Gehäuse  
und -Fahrgestell. LED-Spitzenbeleuchtung beid-  
seitig. Mittlere Achse angefedert. Gestänge aus  
Metall. Vorbauten exakt maßstäblich.

722501		<b>DB</b>	
	NORM	→	
Ep	V	65	II III
	DC	3	
NORM	→	€ 139,00	



**Diesellokomotive BR 360 der DB AG**  
Wartungsfreier Motor. Metalldruckguss-Gehäuse  
und -Fahrgestell. LED-Spitzenbeleuchtung beid-  
seitig. Mittlere Achse angefedert. Gestänge aus  
Metall. Vorbauten exakt maßstäblich.

722502		<b>DB</b>		722581	
	NORM	→		DCC	
Ep	V	65	II III		
	DC	3			
NORM	→	€ 139,00		€ 199,00	

FLEISCHMANN



Top Neuheit  
Jetzt im Handel  
erhältlich!

### Elektr locomotive Rh 1020

Bei Kriegsende wurden auf Beschluss des alliierten Kontrollrates 47 E 94-Maschinen in der österreichischen Region gezählt. Zu Beginn der 1950er-Jahre wurde von den ÖBB beschlossen, eine neue Nummerierung bei den Baureihen einzuführen. Für die im Vergleich zur Vorkriegssituation „neue“ Reihe E 94 wurde die Benennung 1020 ausgewählt. Als offizielles Ende der Rh 1020 gilt der 31.3.1995.

739402	NORM →
ÖBB	***** NEM
Ep III	Ⓚ
Ep IV	116
DC	4
€	229,00



### Elektr locomotive E94 DR

Die DR setzte die E 94 von Bitterfeld, Halle, Leipzig und Magdeburg aus im schweren Güterzugdienst ein.

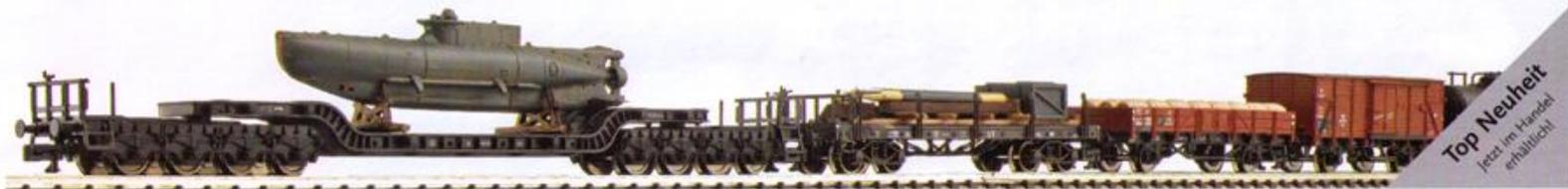
739403	***** NEM
DR	Ⓚ
Ep III	116
DC	4
€	229,00



### Elektr locomotive Rh 1020 MWB

Der komplett überholte Oldtimer wird hauptsächlich für Schiebedienste an der Spessarttrampe eingesetzt.

739404	***** NEM
MWB	Ⓚ
Ep V	116
DC	4
€	229,00

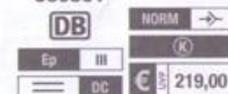


**Top Neuheit**  
jetzt im Handel  
erhältlich!

### Wagenset Marinemuseum 1

Inhalt: 1 Tiefladewagen mit Bremserbühnen, beladen mit einem U-Boot, 1 Rungenwagen mit Ladegut, 1 offener Güterwagen, beladen mit Holzfässern, 1 gedeckter Güterwagen und 1 Kesselwagen DEA. **Vom Wasser auf die Schiene:** Die 1950er-Jahre stellten die Eisenbahn vor besondere Herausforderungen. In der Bundesrepublik verlangte die Zeit des einsetzenden Wirtschaftswunders enorme Transportleistungen. Noch waren die Straßenverhältnisse schlecht. So kam dem Verkehrsträger Schiff und besonders dem „Lebensnerv Bahn“ eine herausragende Bedeutung zu. In den großen Häfen der Nord- und Ostsee mit ihren ausgedehnten Gleisanlagen wurden die unterschiedlichsten Waren umgeladen – egal ob Massengüter wie Kohle und Erze oder auch Spezialgüter. Dominieren heute standardisierte Container(-tragwagen) den Gütertransport, so gab es in den 1950er-Jahren eine Vielzahl an unterschiedlichen Wagen für alle Einsatzzwecke: offene und gedeckte Wagen, Tiefladewaggons, Flachwagen (mit und ohne Rungen), Kesselwagen und andere Spezialwagen für den Transport von flüssigen oder gasförmigen Gütern. Die Güterwagen stammten häufig noch aus der Länderbahn-Zeit.

880901

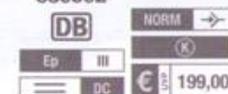


**Top Neuheit**  
jetzt im Handel  
erhältlich!

### Wagenset Marinemuseum 2

Inhalt: 3 Rungenwagen mit und ohne Bremserhaus, beladen mit Anker, Kisten, Teerfässern und Schiffsschrauben, 1 offener Güterwagen mit Ladegut und 1 Säuretopfwagen.

880902





**FLEISCHMANN**

## Neukonstruktion! Dampflokomotive BR 92.5-10 (pr. T 13) der DB.

In den Jahren zwischen 1910 und 1916 wurden insgesamt 512 T 13 für die Preußische Staatseisenbahnen von verschiedenen Herstellern gebaut. Aufgrund der zahlreichen Verluste nach dem I. Weltkrieg wurden von der DRG nochmals 72 und von den Saarbahnen 12 Lokomotiven bestellt. Auch die Reichseisenbahnen in Elsaß-Lothringen hatten 60 T 13 in ihrem Bestand. Die Großherzoglich Oldenburgische Staatseisenbahnen besaß zehn Lokomotiven dieses Typs.

Die T 13 wurde 1925 von der Deutschen Reichsbahn als Baureihe 92.5-10 mit den Betriebsnummern 92 501 – 913 und 92 1001 – 1072 in ihre Nummernplan eingeteilt. Die DB musterte die letzte Maschine 1965 beim Bahnbetriebswerk Kassel aus, die DR (Ost) 1968.



709206



Ep	III
69	II
*****	NEM
€	199,00

703002



Ep	1
68	▶▶
€	159,00

Dampflokomotive Bauart T 9.3 der K.W.St.E.



Die Königlich Württembergischen Staats-Eisenbahnen beschafften insgesamt zehn Exemplare dieser erfolgreichen Bauart.

707801



Ep	1
93	▶▶
€	209,00

Dampflokomotive Bauart T 18.1 der K.P.E.V.



707881

DCC	
€	249,00

709902

K. Bay. Sts. B.

Ep	1
58	▶▶
€	209,00

Dampflokomotive Bauart GtL 4/4 der Königlich Bayerischen Staats-Eisenbahnen.



Die bayerische GtL 4/4 wurde zum erstenmal 1911 von der Bayerischen Staatsbahn in Dienst gestellt. Mit wenigen Änderungen wurde sie bis 1927 weitergebaut. Die Lokomotiven bewährten sich im Betrieb sehr gut und waren mit einer Leistung von 450 PS die stärksten bayerischen Lokalbahnlokomotiven. Insgesamt wurden 117 Lokomotiven hergestellt. Fast alle Bahnbetriebswerke in Bayern, die Nebenstrecken bedienten, hatten GtL 4/4 in ihrem Bestand.

### Dampflokomotive Bauart P 8 der K.P.E.V.

Die Dampflokomotive Gattung P 8 der Preußischen Staatseisenbahnen wurde von der Berliner Maschinenbau AG (vormals Schwartzkopff) seit 1906 und den Linke-Hofmann Werken in Breslau von Robert Garbe konstruiert. Sie war als Nachfolgetyp für die als unbefriedigend angesehene P 6 vorgesehen. Die P 8 konnte in der Ebene 300 t mit 100 km/h und 400 t mit 90 km/h befördern und war nach den Weltkriegen in fast ganz Europa zu finden. Der Auftrag zum Bau der ersten 10 Maschinen wurde der Firma Schwartzkopff (die spätere Berliner Maschinenbau AG) im Januar 1906 erteilt. Mit bis zu 14 D-Zugwagen am Haken verliefen die Probefahrten glänzend. Die erste Maschine dieser bald international berühmten Gattung wurde unter der Bezeichnung „Coelin 2401“ am Niederrhein in Dienst gestellt. Die P 8 war sehr vielseitig verwendbar, und man fand sie bis auf den schweren Schnellzug- und Güterzugdienst vor fast jedem Zug.



716002



Ep	I
122	
€	199,00

716082

DCC	
€	249,00



### Funktionszug „Leig-Wageneinheit“ der DRG.



### Weltneuheit in der Spur N:

Die Türen der Güterwagen lassen sich - sogar einzeln - mit den Funktionstasten eines geeigneten digitalen Steuergerätes, z. B. der Fleischmann *multiMAUS* oder *multiMAUSPRO*, öffnen und schließen!

Der Funktionszug besteht aus einer Dampflokomotive der BR 38.10-40 und 2 Leig-Wageneinheiten.



INNOVATIONS-MODELL

781081



Ep	II
440	
DCC	
€	599,00

705201

DR

Ep III

107

€ 209,00

705281

DCC

€ 255,00

**Dampflokomotive BR 62 der DR.**

Ab 1968 wurden die DR-Exemplare der BR 62 im Bw Frankfurt (Oder) zusammengezogen. Dort bespannten die Loks Züge auf der Strecke Frankfurt (Oder) – Erkner. Anfang 1970 standen nur noch 62 007, 62 014 und 62 015 in der Einsatzstelle Wriezen im Einsatz, wo sie Züge nach Berlin-Lichtenberg bespannten. 62 007 wurde dort als letzte planmäßig genutzte Lok 1972 ausgemustert, aber noch bis 1973 als Heizlok genutzt. Die einzig verbliebene Lok 62 015, das Vorbild des FLEISCHMANN-Modells, ist heute im Besitz des DB-Verkehrsmuseum Nürnberg und im Eisenbahnmuseum Bw Dresden-Altstadt abgestellt. Bis 1997 war sie vor Sonderzügen im Einsatz.



Sichere Stromaufnahme über sämtliche Räder.

INNOVATIONS-MODELL

**Funktionszug „Leig-Wageneinheit“ der DR.**

781089

DR

Ep III

440

DCC

€ 599,00

**Weltneuheit in der Spur N:**

Die Türen der Güterwagen lassen sich - sogar einzeln - mit den Funktionstasten eines geeigneten digitalen Steuergerätes, z. B. der Fleischmann *multiMAUS* oder *multiMAUS<sup>PRO</sup>*, öffnen und schließen!

Der Funktionszug besteht aus einer Dampflokomotive der BR 38.10-40 und 2 Leig-Wageneinheiten.



## Zugset „Gambrinus“ der DB.

Das „blaue F-Zug-Netz“ der Epoche III ist längst Legende. Die Züge vernetzten die Zentren Westdeutschlands und waren die Vorgänger der heutigen ICE-Verbindungen. Einer der bekanntesten Züge dieses Netzes ist bis heute der F 33/34 „Gambrinus“. Pünktlich zum zweiten Frühstück machte sich der „Gambrinus“ auf den Weg durch die Bundesrepublik (Kiel - Köln - Frankfurt - Würzburg - München).



Das FLEISCHMANN-Zugset besteht aus einer eleganten Schlepptenderlok der BR 01.10 sowie zwei Reisezug- und einem Speisewagen der Gruppe 35/36.

781004



Ep	III
580	II II
*****	NEM
€	329,00

N

## ! Funktionszug „Leig-Wageneinheit“ der DB.



### Weltneuheit in der Spur N:

Die Türen der Güterwagen lassen sich - sogar einzeln - mit den Funktionstasten eines geeigneten digitalen Steuergerätes, z. B. der Fleischmann *multiMAUS* oder *multiMAUSPRO*, öffnen und schließen!

Der Funktionszug besteht aus einer Dampflokomotive der BR 38.10-40 und 2 Leig-Wageneinheiten.



INNOVATIONS-MODELL

781082



Ep	III
440	II II
DCC	
€	599,00

707003



Ep III

58

€ 209,00

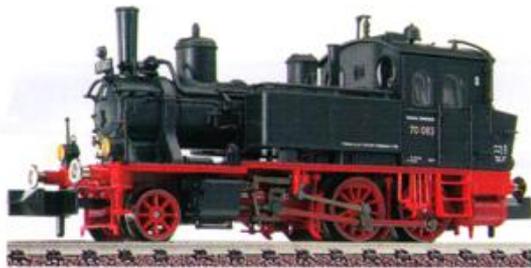
707083

DCC

€ 269,00

**Dampflokomotive BR 70.0 der DB.**

70 083 war das letzte Exemplar der BR 70 der DB. Die Lok wurde 1963 bei der Bundesbahndirektion Nürnberg ausgemustert und nach München überführt. Nachdem sie fast vierzig Jahre als Denkmal in Mühldorf am Inn verbrachte, konnte der Bayerische Lokalbahnverein die Lok im Jahr 2005 wieder in Betrieb nehmen. Nach Einbau des Zugsicherungssystems PZB 90 sowie Zugfunk wird sie für Dampfzugfahrten in ganz Bayern sowie im benachbarten Österreich eingesetzt.



Wartungsfreier, eisenloser Hochleistungsmotor mit großer Schwungmasse. Metalldruckguss-Gehäuse und -Fahrgestell. Modifiziertes Wipplager-Fahrwerk. Warm-weiße LED-Beleuchtung vorne und hinten.

741001



Ep III

480

€ 279,00

741071

SOUND

€ 399,00

**Vierteiliger Dieseltriebzug BR VT 11.5 der DB.**

Die Baureihe VT 11.5 war ein Diesel-Triebzug der Deutschen Bundesbahn (DB). Er stellte eine epochale Entwicklung auf dem Gebiet des deutschen Schienenfahrzeugbaus der 1950er-Jahre dar und avancierte zum Paradezug der Deutschen Bundesbahn. Für den internationalen TEE-Verkehr mit einem erhöhten Komfort wurden die Dieseltriebzüge VT 11.5 in Deutschland entwickelt. Insgesamt sind 19 Maschinenwagen von MAN, 23 Abteilwagen und acht Großraumwagen von Linke-Hofmann-Busch sowie acht Speisewagen und neun Küchenwagen von der Waggonfabrik Wegmann im Jahre 1957 geliefert worden. Die Baureihe VT 11.5 wurde ab 1957 zunächst im reinen TEE-Verkehr eingesetzt.



Abb.: HO-Modell



Die 4-teilige Grundgarnitur besteht aus zwei Triebköpfen, einem Abteil- und einem Barwagen (mit Motor). Das vormalige Roco-Modell wurde komplett überarbeitet.

## Elektrolokomotive BR E 41 der DB.

Die populäre Einheits-Elokomotive der BR E 41 präsentiert sich mit Einfachlampen, umlaufender Regenrinne und Schweiger-Lüftern. Die ersten Maschinen waren im Sinne des damals gültigen Konzepts als Elektrolokomotive mit Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h und somit als Schnellzuglokomotive klassifiziert. Daher waren sie anfangs auch blau lackiert.



Abb.: HO-Modell

## Dreiteiliges Ergänzungsset zum Dieseltriebzug BR VT 11.5 der DB.

Die Baureihe VT 11.5 war ein Diesel-Triebzug der Deutschen Bundesbahn (DB). Er stellte eine epochale Entwicklung auf dem Gebiet des deutschen Schienenfahrzeugbaus der 1950er-Jahre dar und avancierte zum Paradezug der Deutschen Bundesbahn. Für den internationalen TEE-Verkehr mit einem erhöhten Komfort wurden die Dieseltriebzüge VT 11.5 in Deutschland entwickelt. Insgesamt sind 19 Maschinenwagen von MAN, 23 Abteilwagen und acht Großraumwagen von Linke-Hofmann-Busch sowie acht Speisewagen und neun Küchenwagen von der Waggonfabrik Wegmann im Jahre 1957 geliefert worden. Die Baureihe VT 11.5 wurde ab 1957 zunächst im reinen TEE-Verkehr eingesetzt.



Abb.: HO-Modell

Das 3-teilige Ergänzungsset besteht aus einem Abteil-, einem Großraum- und einem Speisewagen.

734101



Ep III

DB

\*\*\*\*\* NEM

€ n.E.

741002



Ep III

345

W

€ 119,00

709901



Ep	IV
58	1/4
€	189,00

## Dampflokomotive BR 098 der DB.



Die Baureihe 98.8, die bayer. GtL 4/4, wurde zum erstenmal 1911 von der Bayerischen Staatsbahn in Dienst gestellt. Mit wenigen Änderungen wurde sie bis 1927 weitergebaut. Die Lokomotiven bewährten sich im Betrieb sehr gut und waren mit einer Leistung von 450 PS die stärksten bayerischen Lokalbahnlokomotiven. Insgesamt wurden 117 Lokomotiven hergestellt. Fast alle Bahnbetriebswerke in Bayern, die Nebenstrecken bedienten, hatten GtL 4/4 in ihrem Bestand. Die beiden letzten bayerischen GtL 4/4 des Bw Schweinfurt gehörten in den 1960er-Jahren zu den Lieblingsloks der Bahnfans. Gegen Ende ihrer Karriere verkehrte 098 812 häufig auf der Nebenbahn von Bad Neustadt (Saale) nach Königshofen (im Grabfeld) und bespannte dort Personen- und Güterzüge. Die Lok ist als rollfähige Museumslokomotive der Ulmer Eisenbahnfreunde erhalten geblieben.

722503



Ep	IV
65	1/4
€	149,00

## Diesellokomotive BR 260 der DB.



**Die Modell-Highlights:** wartungs-freier Motor, Metalldruckguss-Gehäuse und -Fahrgestell, LED-Spitzenbeleuchtung beidseitig, Vorbauten exakt maßstäblich, separat angelegte, zierliche Rangierer-Griffstangen, Gestänge aus Metall.

722583

DCC

€	199,00
---	--------

722006

PRIVAT

Ep	IV
68	1/4
€	179,00

## Diesellokomotive BR V 60 des „VEB Stahl- und Walzwerk Brandenburg“.

Als Besonderheit verfügt diese Lok über ein funktionstüchtiges Blinklicht.

722086

DCC

€	229,00
---	--------



## Diesellokomotive BR 218 der DB.



## Diesellokomotive BR 218 der DB.

Jetzt mit Lichtwechsel rot/weiß, mit LED-Beleuchtung und Schnittstelle bzw. Decoder. Bei der DCC-Ausführung ist die Beleuchtung einseitig abschaltbar.



## Elektrolokomotive BR 110 der DB.



1984 unternahm die Deutsche Bundesbahn einen erneuten Versuch, auf Nebenbahnstrecken an Attraktivität zu gewinnen. Für das Projekt „City-Bahn“ wählte man zunächst die Strecke von Köln nach Gummersbach. Als Rollmaterial verwendete man Silberlinge, die auf den modernsten Stand gebracht wurden. Die Lokomotiven der BR 218 wurden farblich den Zügen angepasst, um einen hohen Erkennungswert der „City-Bahn“ zu erzielen. Dank des neuen Produkts konnte die Bahn einen deutlichen Fahrgastzuwachs verzeichnen.

Jetzt mit Lichtwechsel rot/weiß, mit LED-Beleuchtung und Schnittstelle bzw. Decoder. Bei der DCC-Ausführung ist die Beleuchtung einseitig abschaltbar.

**Ideale Zuglok** für die Wagen 881010 (Set) und 881011.

218 218-6 wurde 1974 als Versuchsträger für eine neue Farbgeneration vorgestellt: Die Lok wurde die erste Lokomotive der Bundesbahn in der neuen ozeanblau-beigen Lackierung (mit blauem Dach!). Fortan entwickelte sich Ozeanblau-beige zur neuen Standardfarbe für die BR 218. Über viele Jahre hinweg war die BR 218 die zahlreichste und wichtigste Vertreterin der westdeutschen Streckendiesellokomotiven, ist auch heute noch auf vielen nicht elektrifizierten Strecken der Deutschen Bahn anzutreffen. Sie ist im Reisezug- sowie im Nah- und Güterverkehr im Einsatz. Die 2500 bis 2800 PS starken B'B'-Loks erreichen 140 km/h. Die elektrische Zugheizung und die Wendezugsteuerung machen die Baureihe 218 zu einer universal verwendbaren Lok.

**Ideale Zuglok** für die Wagensets des „Mozart“-Zuges.

723602



Ep	IV
102	III
*****	NEM
€	169,00

723682

DCC	
€	219,00

723603



Ep	IV
102	III
*****	NEM
€	169,00

723683

DCC	
€	219,00

733501



Ep	IV
106	III
*****	NEM
€	189,00

734102

Elektrolokomotive BR 141 der DB.



Ep	IV
98	▶▶
*****	NEM
€	n.E.



Abb.: HO-Modell

Auch in der Epoche IV besaßen einige Exemplare der BR 141 noch eine umlaufende Regenrinne.

738001

Elektrolokomotive BR 151 der DB AG.



Ep	V
122	▶▶
*****	NEM
€	199,00



151 049-4, die zeitweilig zum Bestand des DB Museums gehörte, war eine optisch eigenwillige Erscheinung, da sie trotz eckiger Puffer und Einholmpantographen noch ihre ursprüngliche Farbgebung bis 2007 besaß.

722082

Digitale Diesellokomotive BR 346 der DB AG.



Ep	V
68	▶▶
DCC	
€	199,00



Auch in der verkehrsroten Lackierung der DB AG ist die ehemalige V 60 eine attraktive Erscheinung.

Lokomotive mit DCC-Decoder.

## Zugset „Maxhütte“.

Im September 2002 wurde die Maxhütte in Sulzbach Rosenberg nach langem Hin- und Her endgültig stillgelegt. Die Maxhütte verfügte über ein umfangreiches Schienennetz mit eigenen Lokomotiven.



Im Set enthalten sind eine ehemalige V 60 der DB und zwei sechsachsige Flachwagen beladen mit Brammen.

## Diesellokomotive BR V 60 der Rent-a-Rail Eisenbahn-Service AG.

Die Rent-a-Rail Eisenbahn-Service AG ist ein mittelständisches Unternehmen, in der Gesellschafterstruktur unabhängig von der Deutschen Bahn AG. Seit dem Jahr 2000 ist es tätig in den Bereichen Lok- und Waggonvermietung, Erbringung von Eisenbahnverkehrsleistung und Baulogistik. Als Besonderheit verfügt diese Lok über ein funktionsfähiges Blinklicht.



781007

PRIVAT

Ep	IV
270	1/2
€	199,00

781087

DCC

€	239,00
---	--------

722008

PRIVAT

Ep	IV
68	1/2
€	179,00

722088

DCC

€	229,00
---	--------

723002

PRIVAT

Ep V

78

€ 129,00

723082

DCC

€ 189,00

## Diesellokomotive V 12 der Mittelweserbahn GmbH (MWB).



Abb.: HO-Modell

Die private MWB aus Bruchhausen-Vilsen zählt fünf Exemplare der ehemaligen BR 212/213 (V 1251 - V 1354) zu ihrem Bestand.

726009

PRIVAT

Ep V

121

\*\*\*\*\* NEM

€ 189,00

## Diesellokomotive BR DE 2000 der NOB.



Abb.: HO-Modell

Für den Betrieb auf der Marschbahn zwischen Hamburg und Westerland/Sylt bringt die Nord-Ostsee-Bahn (NOB) neue Triebfahrzeuge und Reisezugwagen zum Einsatz. Für die Traktion ihrer Züge setzt die NOB u. a. auf die ER 20 (DE 2000) von Siemens. Die sieben ER 20 von Siemens aus München gehören zu der neuesten Generation von dieselektrischen Lokomotiven.

733502

PRIVAT

Ep V

106

\*\*\*\*\* NEM

€ 195,00

## Elektrolokomotive BR 139 der Lokomotion.



Wortmann

## Elektrolokomotive BR 101 der DB AG.



## Elektrolokomotive BR 120.1 der DB AG.

Mit neuer Epoche-VI-Beschriftung.



## Elektrolokomotive BR 103.1 der DB AG.



Selbst die schnellen InterCity-Loks der BR 101 werben für das Bundesland Baden-Württemberg.

Das ZDF hatte 1997 die 120 151-6 dunkelblau lackieren lassen und mit einem ZDF-Logo versehen. Seitdem fährt die Lok vor Sonderzügen zu Veranstaltungen des Fernsehsenders wie "Wetten dass" oder "ZDF-Fernsehgarten". Die offizielle Vorstellung der Lok erfolgte am 15. Dezember 1997 in Anwesenheit des ZDF-Intendanten Stolte und des Showmasters Thomas Gottschalk in Frankfurt. Anschließend fuhr die Lok mit vier Touristikwagen nach Mannheim. In dieser Form ist die Lok immer noch im Einsatz.

Am 5. August 2000 wurde 103 233-3 nach ihrer Umlackierung in die Farbe Verkehrsrot in Berchtesgaden offiziell vorgestellt. Die Lok hatte keinen weißen Latz an den Stirnseiten, dafür zwei weiße Streifen jeweils links und rechts vom DB-Zeichen in derselben Breite. Ein Werbeaufkleber unter jeweils einem seitlichen Führerstandsfenster wies auf diese Aktion und die Bedeutung der BR 103 für den deutschen Schienenverkehr hin. Bereits in den ersten Betriebstagen entwickelte sich die auffällige Einzelgängerin zu einem begehrten Fotoobjekt der Eisenbahnfreunde.

735501

DB

Ep	V
119	1/2
*****	NEM
€	189,00

735301

DB

Ep	V
120	1/2
*****	NEM
€	205,00

737601

DB

Ep	V
122	1/2
*****	NEM
€	199,00

738701

PRIVAT

Ep	V
118	▶▶
*****	NEM
€	n.E.

### Elektrolokomotive BR 146 der metronom Eisenbahngesellschaft mbH.

Die metronom-Flotte besteht u. a. aus 27 Elektrolokomotiven der Baureihe 146 und insgesamt 195 Luft gefederten und klimatisierten Doppelstockwagen. Je nach Zuglänge bietet der metronom zwischen 420 und 950 Sitzplätze. Der metronom erreicht eine Spitzengeschwindigkeit von 160 Stundenkilometern.



Geeignete Wagen: Art. 862081, 862701, 862801, 862802.

738704

PRIVAT

Ep	V
118	▶▶
*****	NEM
€	n.E.

### Elektrolokomotive BR 185.1 der Veolia Cargo Deutschland GmbH.

Seit Mai 2008 erstrahlt die Ellok „Sir Reiner“ in neuem Glanz und geht mit dem Slogan „Dieser Zug braucht Sie“ für die Veolia Cargo Deutschland GmbH auf Personalsuche. „Sir Reiner“, eine Ellok der Baureihe 185, ist als fahrende Stellenanzeige im Veolia-Design zukünftig quer durch Deutschland auf der Strecke Oberhausen – Zeithain unterwegs. Veolia Cargo Deutschland sucht auf diese Weise technisches Bahnpersonal für ihre verschiedenen Standorte. Die Lok mit der Typbezeichnung 185-CL 003 war bis zur nun erfolgten Hauptuntersuchung in Kassel in den alten Connex-Farben unterwegs. Sie wurde im Jahre 2005 anlässlich des 70. Geburtstag von Reiner Woermann auf den Namen „Sir Reiner“ getauft. Reiner Woermann ist seit vielen Jahren in verschiedenen Funktionen für die Veolia Cargo Deutschland GmbH tätig.



## Zugset „WIEBE-Bauzug“.

Ob bundesweit im Netz der Deutsche Bahn AG, im Netz des ÖPNV (Öffentlicher Personennahverkehr) oder im Bereich von Anschlussbahnen: Es ist Alltag des Unternehmens WIEBE, komplette Bauleistungen in hoher Qualität zu bieten. Dazu zählen Neubau, Umbau und Instandhaltung von Gleis-, Bahnsteig- und Weichenanlagen, bis hin zum Bau kompletter Eisenbahnverkehrsanlagen. Dazu stehen WIEBE auch entsprechend starke Mehrzweck-Diesellokomotiven und Spezialwaggons zur Verfügung, die größtenteils aus DB-Beständen stammen.



Die Modelldiesellokomotive hat einen Lichtwechsel rot/weiß.

## Zugset „Historischer Dampfschnellzug“ der UEF.

Die Ulmer Eisenbahnfreunde-Historischer Dampfschnellzug e.V. betreiben einen kompletten Schnellzug u. a. mit der Dampflokomotiven 01 1066 und dazu passenden Wagen, teilweise aus den 1930er-Jahren. Angefangen hat alles 1971, als ein paar Idealisten in Ulm den Verein „Ulmer Eisenbahnfreunde e.V.“ gründeten, um die Bayerische Lokalbahn- Dampflokomotive 98 812 zu erhalten, die ein Student bei einem Preisausschreiben als Hauptgewinn gewonnen hatte. Im Laufe der Jahre kamen weitere Lokomotiven und Wagen dazu.



Der FLEISCHMANN-Zug besteht aus der Zuglok 01 1066, 3 historischen Reisezugwagen und einem roten Gesellschaftswagen.

781006

PRIVAT

Ep	V
280	1:1
*****	NEM
€	239,00

781008

PRIVAT

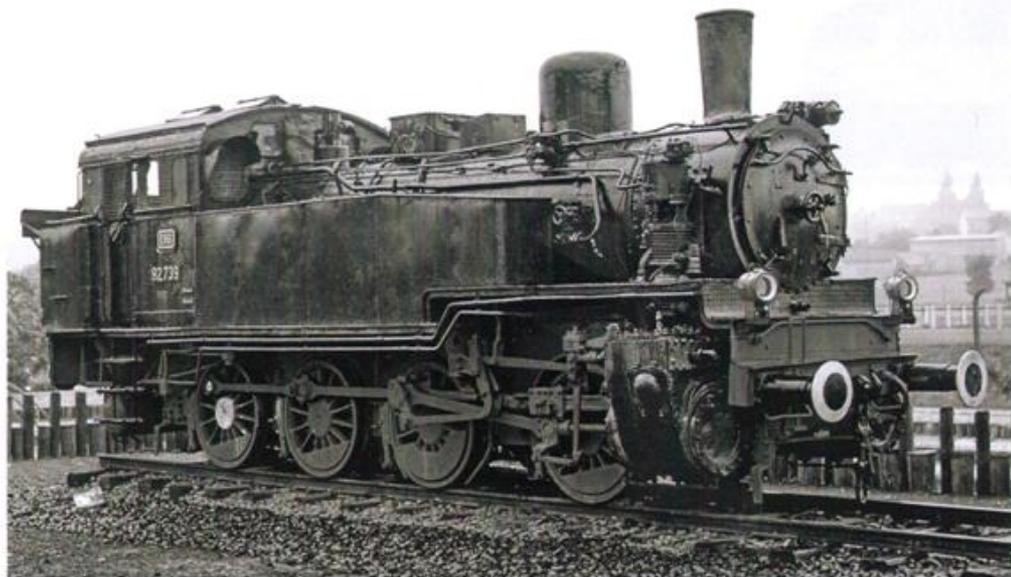
Ep	V
730	1:1
*****	NEM
€	359,00

709203



## Neukonstruktion! Dampflokomotive Reihe 792 (pr. T 13) der ÖBB.

In den Jahren zwischen 1910 und 1916 wurden insgesamt 512 T 13 für die Preußische Staatseisenbahnen von verschiedenen Herstellern gebaut. Vier Vertreterinnen der D-h2t-Baureihe 92.10 verblieben nach dem II. Weltkrieg in Österreich. Es waren dies die 92 1052, 1055, 1063 und 1068. Die ÖBB bildeten daraus unter Beibehaltung der Ordnungsnummern die ÖBB Reihe 792. Alle Maschinen dieser Reihe wurden bis 1962 ausgemustert.



Wormann

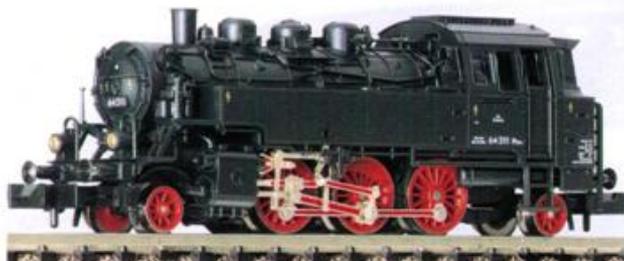
706401



## Dampflokomotive Rh 64 der ÖBB.

Nach dem Zweiten Weltkrieg verblieb 64 311 als einzige Maschine dieser Baureihe in Österreich. Anfang der 1950er-Jahre war die Maschine in Wels, Attnang-Puchheim und Wien-West stationiert. 1952 wurde sie nach Hütteldorf versetzt, wo sie bis zur Ausmusterung im November 1957 verblieb.

**Neu:** jetzt mit roten Radsternen!



Sichere Stromaufnahme über alle Achsen.

## Diesellokomotive Rh 2048 der Steiermarkbahn.



SILB

## Diesellokomotive Reihe 2016 der Stern & Hafferl Verkehrsgesellschaft m.b.H.



## Diesellokomotive BR 716 der CSD.



Die ehemalige V 100 der DB wurde 1962 von Deutz gebaut. Bei der Steiermarkbahn wird die farbenfrohe Diesellok für Güterzug- und Verschubdienste eingesetzt.

Die Firma Stern & Hafferl Verkehrsgesellschaft m.b.H. ist ein österreichisches Bahnunternehmen mit Sitz in Gmunden. Sie betreibt u. a. fünf elektrische Überlandbahnen sowie die Straßenbahn in Gmunden. Das Unternehmen ist sowohl im Personen- als auch im Güterverkehr tätig. Unter den zehn Privatbahnbetreibern Österreichs ist Stern & Hafferl das führende Unternehmen. Ende des Jahres 2007 bestellte Stern & Hafferl seine erste dieselelektrische Streckenlokomotive 2016 inklusive Wartung bei Siemens. Verantwortlich für das moderne Design zeichnet der Gmundner Designer und Fotograf Josef Reiter.

Unterschiedliche Bedruckung auf beiden Seiten.

Auch bei den tschechischen Staatsbahnen war die ostdeutsche V 60 im Einsatz.

722801

PRIVAT

Ep	V
78	▶▶
€	139,00

722881

DCC

€	199,00
---	--------

726008

PRIVAT

Ep	V
121	▶▶
*****	NEM
€	189,00

722007

CSD

Ep	IV
68	▶▶
€	139,00

722087

DCC

€	199,00
---	--------

734401

Elektrolokomotive Reihe Re 4/4<sup>u</sup> der SBB.

Ep	IV
98	199,00
***** NEM	
€	199,00



Trotz der Epoche IV-V ist die Vorbildlok noch grün lackiert. An der Seite besitzt sie die markante Führerstand-Klimaanlage.

737205

Elektrolokomotive Reihe Ae 6/6 der SBB.



Ep	IV
115	225,00
***** NEM	
€	225,00



Die ersten 25 Lokomotiven der Reihe Ae 6/6 werden häufig als Kantonslokomotiven bezeichnet, da sie die Wappen der 25 Schweizer Kantone tragen. An den Lokkästen befinden sich Chrom-Zierlinien und an den Frontseiten ein Schnäuzchen. Diese Verzierung, begleitet von den Wappen an den Seitenwänden, fand großen Anklang und machte die leistungsstarken Maschinen europaweit berühmt.

738506

Elektrolokomotive Reihe 185.1 der bls cargo.



Ep	V
118	259,00
***** NEM	
€	259,00



Angel Trains, Europas führendes Unternehmen in der Schienenfahrzeug-Vermietung, expandiert in der Schweiz und Italien. So erhielt bls cargo von Angel Trains mehrere Elektrolokomotiven der Baureihe 185.

Das Modell hat vier Pantographen.

## Elektrolokomotive Reihe Re 485 der bls cargo.



Abb.: HO-Modell



Das Modell hat vier Pantographen.

738507

BLS	
Ep	V
118	III
***** NEM	
€	269,00

Die bls cargo-Lok Re 485 003 erhielt Anfang Juli 2008 ein neues Erscheinungsbild mit dem neuen bls cargo-Motto "BLS Cargo. Die Alpinisten". Damit verschwand der bisherige "connecting europe"-Schriftzug. Die Botschaft wurde auf der einen Lokseite in deutsch, auf der anderen in italienisch angebracht. Weiter wurden die Anschriften den neuesten Vorgaben angepasst und die Loknummer an den Fronten ist etwas kleiner gestaltet. Die Lok trägt das neue Design als Versuch für die neuen Re 486 der Privatbahn.

## Elektrolokomotive BR 4000 der CFL.



Abb.: HO-Modell

Die Lok entspricht der BR 146.1 der DB AG. Aktueller Betriebszustand. Einsatz: Nahverkehr, u. a. Doppelstockwendezüge.

Die Elektrolokomotive besitzt vier Pantographen.

738508

CFL	
Ep	V
118	III
***** NEM	
€	259,00

715502

Dampflokomotive BR GR 460 der FS.



Ep	III
116	→ ←
€	209,00



NEUKONSTRUKTION

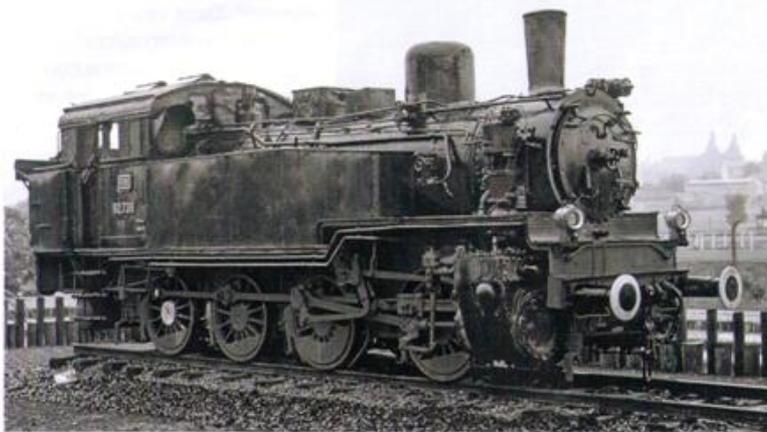
**Neukonstruktion! Dampflokomotive BR 92.5-10 (pr. T 13) der SNCF.**

In den Jahren zwischen 1910 und 1916 wurden insgesamt 512 T 13 für die Preußische Staatseisenbahnen von verschiedenen Herstellern gebaut.

709202



Ep	III
69	→ ←
*****	NEM
€	199,00



Wortmann

707802

Dampflokomotive BR 232 TC der SNCF.



Ep	III
93	→ ←
€	209,00



707882

DCC	
€	249,00

## Elektrolokomotive Serie BB 22200 der SNCF.

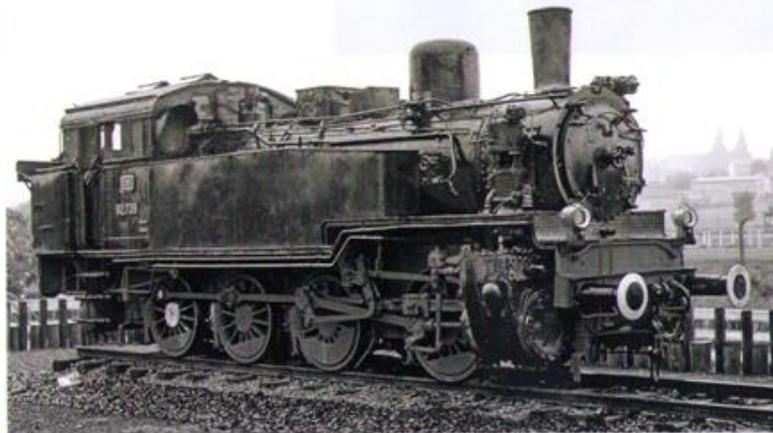
Die Serie BB 22200 ist eine französische Elektrolokomotivbaureihe, die von Alstom ab 1971 gebaut wurde. Die Lokomotiven besitzen die für die 1960er- und 1970er-Jahre typische Frontform des Designers Paul Arzens, die „nez cassé“ (etwa „gebrochene Nase“) genannt wird. Sie besitzen viele elektronische Apparaturen wie die automatische Geschwindigkeitsregelung und haben sich im Betrieb als sehr zuverlässig erwiesen.



Das FLEISCHMANN-Modell ist eine ideale Zuglok für die „Mozart“-Wagensets.

## Neukonstruktion! Dampflokomotive BR TKp 1 (pr. T 13) der PKP.

In den Jahren zwischen 1910 und 1916 wurden insgesamt 512 T 13 für die Preußische Staatseisenbahnen von verschiedenen Herstellern gebaut.



Wormann

736001

SNCF

Ep	IV
109	109
€	199,00

NEUKONSTRUKTION

709205

PKP

Ep	III
69	69
*****	NEM
€	199,00

N

735201

## Elektrolokomotive BR E 250 der RENFE.



Ep	IV
125	h
*****	NEM
€	179,00



Die sechssachsige Elektrolok präsentiert sich in der aktuellen Estrella-Farbgebung.

**Passende Reisezugwagen:**  
Art.811404.

Anfang der 1980er-Jahre wurde die Mehrzwecklokomotive E 250 von Krauss-Maffei entwickelt und fünf Vorserien-Maschinen an die RENFE geliefert. Die Serienlokomotiven wurden in Spanien bei der CAV und MTW gefertigt.

740201

## Schienenbus 591.301 der RENFE.



Ep	IV
83	h
*****	NEM
€	135,00



Nicht nur in Deutschland, sondern auch bei der spanischen RENFE verkehrte der Uerdinger Schienenbus.

Der FLEISCHMANN-Schienenbus besitzt ein Metalldruckguss-Fahrgestell, einen Motor mit Schwungmasse und eine serienmäßig eingebaute Innenbeleuchtung.

806201



Ep	III
265	1/4
9455	
€	85,00

## 3-teiliges Personenwagen-Set „Ansbach - Windsbach“ der DB.



Nebenbahn-Romantik pur: Diese authentische Zugkomposition verkehrte in der Epoche III auf der mittelfränkischen Strecke von Ansbach nach Windsbach (und zurück). Ideale Zuglok: Art.-Nr. 707001.

806501



Ep	III
69	1/4
€	41,50

## 3-achsiger Abteilwagen 2./3. Kl. mit Bremserhaus, Bauart BC3 pr 03, der DB.

Mittlere Achse seiterverschiebbar.



## 3-achsiger Gepäckwagen mit Bremserhaus, Bauart Pw 3 i pr 11, der DB.

Mittlere Achse seiterverschiebbar.



806801



Ep	III
69	1/4
€	36,50

NEUKONSTRUKTION

807001



Ep	III
69	1/4
€	41,50

## 3-achsiger Abteilwagen mit Bremserhaus, Bauart C3 pr 11, der DB.

Mittlere Achse seiterverschiebbar.



## 3-achsiger Abteilwagen ohne Bremserhaus, Bauart C3 pr 11, der DB.

Mittlere Achse seiterverschiebbar.



Die Bauform der Abteilwagen stammt noch aus der Anfangszeit der Eisenbahn. Die Bauart „pr 11“ ist eine der letztgebauten preußischen Abteilwagen mit Oberlichtdach und gleichzeitig meistgebauter Reisezugwagen auf deutschem Boden. Die drei- bzw. zweiachsigen Wagen gab es mit und ohne Bremserhaus. Einige Exemplare sind noch heute bei Museumsbahnen hinterstellt.

NEUKONSTRUKTION

807002



Ep	III
69	1/4
€	35,50

**2-achsiger Abteilwagen mit Bremserhaus, Bauart C pr 21, der DB.**

Die Bauform der Abteilwagen stammt noch aus der Anfangszeit der Eisenbahn. Die Bauart „pr 11“/ „pr 21“ ist eine der letztgebauten preußischen Abteilwagen mit Oberlichtdach und gleichzeitig meistgebauter Reisezugwagen auf deutschem Boden. Die drei- bzw. zweiachsigen Wagen gab es mit und ohne Bremserhaus. Einige Exemplare sind noch heute bei Museumsbahnen hinterstellt.

807101



Ep	III
69	H 4
€	41,50



809002

**Gepäckwagen, Bauart Pwi bay 07, der DB.**

Ep	III
66	H 4
€	33,90



809102

**Personenwagen 2./3. Klasse, Bauart BCi bay 10, der DB.**

Ep	III
71	H 4
€	37,90



809202

**Personenwagen 3. Klasse, Bauart Ci bay 10, der DB.**

Ep	III
75	H 4
€	34,90



#### 4-teiliges Set „Deutsche Weinstraße“ der DB.

1967 wurden mehrere dreiachsige Umbauwagen der Bauart B3yg 761 für den Sonderzug "Rollende Weinstraße" hergerichtet. Anfangs bestand der Zug aus "Bütten-", "Lauben-", "Weinprobier-", "Bar-", "Nischen-" und "Schubkärchler-Wagen". Die "rollenden Weinfässer" auf Schienen verloren 1983 ihre Funktion. Bei sämtlichen FLEISCHMANN-Wagen ist die mittlere Achse seiterverschiebbar.



#### Ergänzungswagen für den Zug „Deutsche Weinstraße“ der DB.



Dieser Wagen ist eine ideale Ergänzung zum Set 809905.

Mittlere Achse seiterverschiebbar.

#### Nahverkehrswagen 2. Klasse, Bauart Byg 515, der DB.



Im Großraum Stuttgart verkehrten rot lackierte Umbauwagen mit auffälliger „Jägermeister“-Werbung.

809905



Ep	IV
340	1:1
€	139,00

809906



Ep	IV
83	1:1
€	37,50

812902



Ep	IV
122	1:1
9459	
€	49,90

811201

Speisewagen, Bauart Bauart WRm 135, der DB.



Ep	IV
170	▶◀
9458	
€	47,50



Der FernExpress war eine Zugart mit dem traditionsreichem Kürzel FD, die zum Sommerfahrplan 1983 von der DB eingeführt wurde. Der berühmteste zeitgenössische Vertreter dieser Züge war mit Sicherheit der FD 264/265 "Mozart" mit dem Laufweg Wien – München – Straßburg – Paris Est, dessen Wagenpark aus deutschen, österreichischen und französischen Wagen bestand. Der Speisewagen 811201 ist für den Zuglauf des Fernreisezuges „Mozart“ beschildert.

863101

Schnellzugwagen 1. Klasse, Bauart A4üe, der DB.



Ep	IV
135	▶◀
9459	
€	38,90



863201

Schnellzugwagen 2. Klasse, Bauart B4üwe, der DB.



Ep	IV
135	▶◀
9459	
€	38,90



Schnellzug-Speisewagen, Bauart WR4üe, der DB.



Schnellzug-Schlafwagen, Bauart WLA4üe, der DB.



Schnellzug-Postwagen, Bauart Post4e, der Deutschen Bundespost.



Schnellzugwagen 2. Klasse, Bauart B4üwe, der DB mit elektronischer Zugschlussbeleuchtung.



Die elektronische Zugschlussbeleuchtung wirkt bereits bei geringer Spannung und leuchtet gleichbleibend hell. Sie leuchtet aber immer nur in einer Richtung. Fährt der Zug in die Gegenrichtung, erlischt automatisch das rote Licht.

863301



Ep	IV
147	147
9459	9459
€	37,50

863401



Ep	IV
147	147
9459	9459
€	37,50

863501



Ep	IV
143	143
9459	9459
€	37,50

863801



Ep	IV
135	135
9459	9459
€	52,50

867502

Eilzugwagen 1. Klasse, Bauart A4ys-30/55, der DB.

Genietetete Bauart.



Ep	IV
136	IV
9459	
€	43,50



867602

Eilzugwagen 1./2. Klasse, Bauart AB4yswe-37/55, der DB.

Die Lieferzeit der vierachsigen Einheits-Durchgangswagen erstreckte sich über die Jahre 1930 und 1938 - 1939. Sie besaßen ein geschweißtes Untergestell mit zurückgesetzten Vorbauten, zweiachsige Drehgestelle der Bauart „Görlitz III leicht“ mit Gleitachslagern und Puffer mit 500 mm Puffertellern. Die Bekleidungsbleche waren angeschweißt, die Dachbleche jedoch genietet.



Ep	IV
131	IV
9459	
€	43,50



867702

Eilzugwagen 2. Klasse, Bauart B4ywe-36/50, der DB.

Geschweißte Bauart.



Ep	IV
131	IV
9459	
€	43,50



867902

Eilzugwagen 2. Klasse, Bauart B4ywe-36/50, der DB mit elektronischer Zugschlussbeleuchtung.

Geschweißte Bauart.  
Die elektronische Zugschlussbeleuchtung wirkt bereits bei geringer Spannung und leuchtet gleichbleibend hell. Sie leuchtet aber immer nur in einer Richtung. Fährt der Zug in die Gegenrichtung, erlischt automatisch das rote Licht.



Ep	IV
131	IV
9459	
€	56,50



### 3-teiliges Set „City-Bahn“ der DB.

1984 unternahm die Deutsche Bundesbahn einen erneuten Versuch, auf Nebenbahnstrecken an Attraktivität zu gewinnen. Für das Projekt „City-Bahn“ wählte man zunächst die Strecke von Köln nach Gummersbach. Als Rollmaterial verwendete man Silberlinge, die auf den modernsten Stand gebracht wurden. Die Lokomotiven der BR 218 wurden farblich den Zügen angepasst, um einen hohen Erkennungswert der „City-Bahn“ zu erzielen. Dank des neuen Produkts konnte die Bahn einen deutlichen Fahrgastzuwachs verzeichnen.



**Neue Betriebsnummern!** Das Set besteht aus einem Steuerwagen mit eingebautem Funktionsdecoder, einem 1./2 Klasse Wagen und einem 2. Klasse Wagen. **Ideale Zuglok:** Art. 723602/723682.

### Ergänzungswagen 2. Klasse „City-Bahn“ der DB.



**Der Wagen ist eine ideale Ergänzung** zum Set mit der Art.-Nr. 881010. **Andere Betriebsnummer!**

881010



Ep IV

500



€ 165,00

881011



Ep IV

165



€ 49,90

881008

4-teiliges Set „TEN-Nachtzug“ der DB.



Ep	IV
660	II III
€	149,00



Das Set besteht aus vier unterschiedlichen Schlaf- bzw. Liegewagen.

881009

2-teiliges Set „Nachtzug“ der DB.



Ep	IV
330	II III
€	179,90



Das Set besteht aus zwei Nachtzug-Wagen in der markanten Pop-Lackierung.

## Doppelstock-Steuerwagen 2. Klasse, Bauart DBpbzfa 766, der metronom Eisenbahngesellschaft.



Geeignet für Analog- und Digitalbetrieb.

Die metronom Eisenbahngesellschaft ist ein Eisenbahnverkehrsunternehmen mit Sitz in Uelzen und seit Dezember 2005 das größte Niedersachsens. Die Gesellschaft ist ausschließlich im Personenverkehr tätig und betreibt Nahverkehrszüge auf den Strecken Hamburg - Bremen, Hamburg - Uelzen - Hannover, Hannover - Göttingen, sowie Hamburg - Cuxhaven. Diese Züge tragen ebenfalls den Namen „metronom“ bzw. „metronom regional“ und werden offiziell mit ME bzw. MEr abgekürzt.

862081

PRIVAT

Ep	V
171	1/2
9453	
€	119,00

## Doppelstockwagen 1./2. Klasse der metronom Eisenbahngesellschaft. Variante mit Hocheinstieg.



862701

PRIVAT

Ep	V
167	1/2
9447	
€	79,50

## Doppelstockwagen 2. Klasse der metronom Eisenbahngesellschaft.

Variante mit Hocheinstieg.

Andere Wagennummer als Art. 862802.



862801

PRIVAT

Ep	V
167	1/2
9447	
€	79,50

## Doppelstockwagen 2. Klasse der metronom Eisenbahngesellschaft.

Variante mit Hocheinstieg.

Andere Wagennummer als Art. 862801.



862802

PRIVAT

Ep	V
167	1/2
9447	
€	79,50

811401

PRIVAT

Ep	V
670	III
	9447
€	149,00

#### 4-teiliges Wagenset „CLASSIC COURIER“

Der „CLASSIC COURIER“ ist ein privater Sonderzug des Veranstalters IGE-Tours und wird europaweit zu Schienenkreuzfahrten und weiteren Sonderzugfahrten eingesetzt. Die Reisen stehen unter der Devise „gemütlich Reisen, im Stil der alten Zeit“. Der Sonderzug wird überwiegend aus Wagen der 1960er-Jahre zusammengestellt, die mit nostalgischem Ambiente eingerichtet sind.



Wortmann

864701

#### Schlafwagen, Bauart WLAB, der ÖBB.

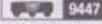
	
Ep	IV
165	III
	9447
€	39,90



Abb.: HO-Modell

### 3-teiliges Wagenset „Mozart“ der ÖBB.



Der FernExpress war eine Zuggattung mit dem traditionsreichem Kürzel FD, die zum Sommerfahrplan 1983 von der DB eingeführt wurde. Der berühmteste zeitgenössische Vertreter dieser Züge war mit Sicherheit der FD 264/265 "Mozart" mit dem Laufweg Wien – München – Straßburg – Paris Est, dessen Wagenpark aus deutschen, österreichischen und französischen Wagen bestand.

**Das Set besteht aus** drei Eurofima-Wagen (je 1 x 1. Kl., 1./2. Kl. und 2. Kl.)

816701



Ep	IV
500	1:1
€	99,00

### 3-teiliges Wagenset „Mozart“ der SNCF/ÖBB.



**Das Set besteht aus** zwei unterschiedlich nummerierten 1. Klasse Eurofima-Wagen der SNCF und einem 2. Klasse-Eurofima-Wagen der ÖBB.

816702



Ep	IV
500	1:1
€	99,00

### Eurofima-Reisezugwagen 2. Klasse der ÖBB.



**Der Wagen ist eine ideale Ergänzung** zu den Artikeln 816701 und 816702 („Mozart“).

816901



Ep	IV
165	1:1
€	32,90

860601

Speisewagen, Bauart Wrm 137, der CityNightLine (SBB).



Ep	V
170	1/4
9458	
€	63,90



Vorbildentsprechender Dachstromabnehmer (ohne elektrische Funktion).

Die City Night Line CNL AG (auch kurz CNL AG) war ursprünglich ein Gemeinschaftsunternehmen der Deutschen Bahn (DB), der Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) und der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB). Der erste Zug des Gemeinschaftsunternehmens fuhr am 28. Mai 1995. Seit dem Ausstieg der ÖBB und der SBB ist die City Night Line ein Tochterunternehmen nach schweizerischem Recht der DB Fernverkehr AG, die wiederum eine hundertprozentige Tochter der DB Mobility Logistics AG ist. Die Züge werden in Kooperation mit der Schwestergesellschaft DB AutoZug GmbH betrieben.

860701

Schlafwagen, Bauart T2S, der CityNightLine (SBB).



Ep	V
165	1/4
9458	
€	48,50

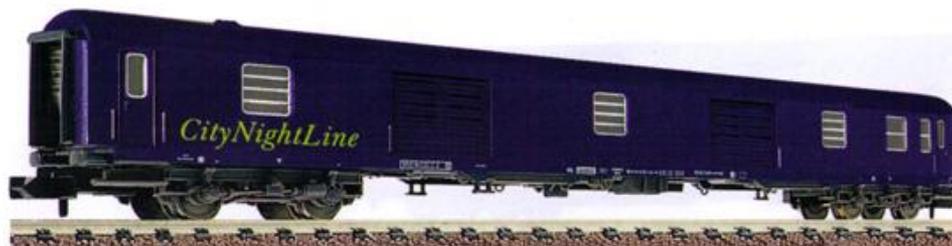


860801

Gepäckwagen, Bauart Dms 905, der CityNightLine (SBB).



Ep	V
165	1/4
9458	
€	39,90



2er-Set Liegewagen, Bauart Z 1, der SBB.



Das Vorbild ist der Eurofima-Liegewagen UIC Z1. Einsatzgebiet: Nachtzüge. Die Wagen tragen neue unterschiedliche Nummern.

811801



Ep	V
330	II
€	59,90

2er-Set Schlafwagen, Bauart WLAB, der SBB.



Abb.: HO-Modell

864702



Ep	V
330	II
€	89,90

3er-Set Eilzugwagen 2. Klasse (2x) bzw. 1./2. Klasse (1x) der SNCF.

Geschweißte Bauart.



867703



Ep	III
265	II
€	123,00

804301

Abteilwagen 3. Klasse mit Bremserhaus der FS.



Ep	II
116	1:1
9459	
€	49,90



811404

Liegewagen, Bauart UIC-X, der RENFE.

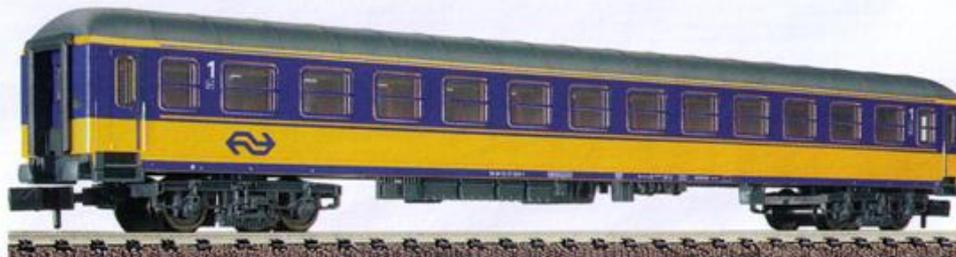


Ep	IV
165	1:1
9447	
€	42,90



Wagen im „ESTRELLA“-Design.  
Weitere passende Wagen  
in Vorbereitung.

### ICK-Wagen 1. Klasse der NS.



Bei den ICK-Wagen der Niederländischen Eisenbahn (NS) handelt es sich um ehemalige Reisezugwagen der DB AG, die den Erfordernissen der NS angepasst und danach im Binnenverkehr eingesetzt wurden.

817703



Ep	V
165	16
9447	
€	59,90

### ICK-Wagen 2. Klasse der NS.



Bei den ICK-Wagen der Niederländischen Eisenbahn (NS) handelt es sich um ehemalige Reisezugwagen der DB AG, die den Erfordernissen der NS angepasst und danach im Binnenverkehr eingesetzt wurden.

817701



Ep	V
165	16
9447	
€	56,50

### ICK-Wagen 2. Klasse der NS.



Der Wagen hat eine andere Betriebsnummer als der Art. 817701.

817702



Ep	V
165	16
9447	
€	56,50



LWL/Hudemann

## Zeche Zollern – Vom Musterbergwerk zum Museum

Im Nordwesten Dortmunds entstand zwischen 1898 und 1904 eine Musterzeche der Vereinigten Stahlwerke, umbenannt 1934 in Gelsenkirchner Bergwerks-AG (GBAG), die durch spektakuläre Industriebauten Modernität und Fortschritt, gepaart mit wirtschaftlicher Potenz zum Ausdruck bringen sollte. Der Architekt Paul Knobbe (1867–1956), der um die Jahrhundertwende einen wesentlichen Teil der Neubauprojekte der GBAG plante, orientierte sich an der norddeutschen Backsteingotik, wo rotes Ziegelmauerwerk durch Formsteine, Zierelemente und helle Putzfelder aufgelockert wird. Neben der Maschinenhalle ist vor allem das Innere der Lohnhalle ein herausragendes Element deutscher Industriearchitektur, das erst kürzlich originalgetreu restauriert wurde und im alten Glanz erstrahlt.

Das Steinkohle-Bergwerk Zollern bestand aus den unterirdisch zusammengehörenden Schachtanlagen I/III in Kirchlinde und II/IV in Bövinghausen. In mehreren Etappen erreichte man 1942 am Schacht 2 eine Endtiefe von 490 m, bereits 1908 wurde untertage die Lokomotivförderung eingeführt. Die 1904 eröffnete Kokerei war allerdings nur bis 1918 in Betrieb. Obwohl die Zeche Zollern sehr modern ausgestattet war, zeigten sich deutliche Mängel an den Tagesanlagen: eine effektive Trennung und Aufbereitung war nicht

möglich und die kurze Schachthalle erlaubte keinen Wagenumlauf. Bereits in den 1920er Jahren gab es daher Pläne die Förderung der Schachtanlagen von Zollern und Germania zusammenzulegen. 1955 wurde schließlich die Förderung in Zollern gänzlich aufgeben und schrittweise Anlagen, wie Schachtgebäude und Seilbahnen abgebrochen. Zwischen 1967 und 1968 wurden die Schächte in Zollern verfüllt und die Schachtanlage Germania wurde 1971 vollkommen stillgelegt. Bemerkenswert in Zollern ist, dass nahezu die gesamte Anlage im Lauf der Zeit so gut wie unverändert blieb; selbst die Schäden im 2. Weltkrieg waren gering. Nur einzelne verrostete, verschlissene Teile, wie auch die Fördergerüste wurden entfernt, die zwischen 1986 und 1988 von baugleichen Artgenossen der Zechen Wilhelmine-Viktoria in Gelsenkirchen und Friedrich der Große in Herne ersetzt wurden. Die außergewöhnliche Architektur der Anlage war der Grund für ihre Erhaltung und die Nachnutzung als Museum gilt heute als eines der ersten Beispiele der Industriedenkmalpflege. Die Zeche Zollern gehört heute zum Westfälischen Industriemuseum, welches zugleich in Zollern seinen Sitz hat, und sie ist mit dem Besucherzentrum ein wichtiger Meilenstein auf der Europäischen Route der Industriekultur (ERIH)

### Bausatz „Zeche Zollern“, Teil 1 - Förderturm mit Schachthalle.



Kohle - die Energie der Eisenbahn

Förderturm und Schachthalle eines Kohlebergwerks nach dem Vorbild der Zeche Zollern II/IV in Dortmund. Hier wird die Kohle ans Tageslicht gefördert, vom Gestein getrennt, nach Größe sortiert und direkt in darunter stehende Eisenbahnwagen verladen.

Fein detailliertes Industrie-Architekturmodell als Bausatz. Alle Bauteile sind aus hochwertigem Spezial-Architekturkarton in Lasertechnik graviert und präzise geschnitten. Alle Teile sind in realistischen matten Farben gehalten und können nach Bedarf zusätzlich gealtert werden.

**Länge** 416 mm, **Breite** 122 mm, **Höhe** 316 mm (Oberkante des Förderturms).

947601

€ 169,00



## Maschinenhalle Zeche Zollern

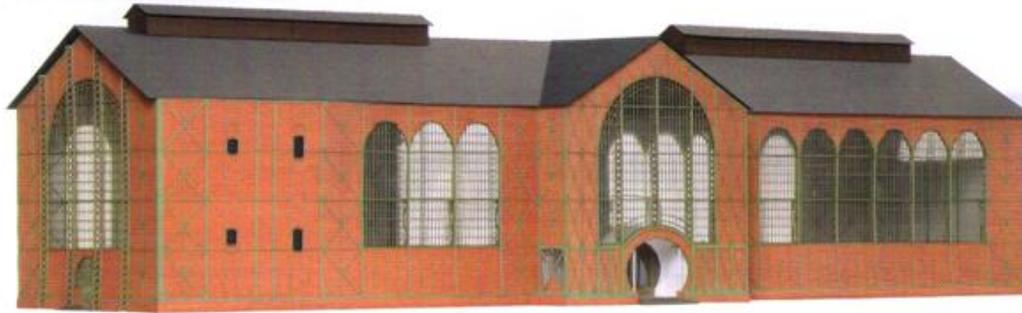
Neben der damals modernen technischen Ausstattung wurde die Zeche Zollern berühmt durch die außergewöhnlich schöne Architektur. Das Highlight ist mit Sicherheit die im Jugendstil errichtete Maschinenhalle, die vom Berliner Architekt Bruno Möhring (1863-1929) ausgestaltet wurde. Die Konstruktion beruht auf einer mit Backsteinen ausgefachten Eisenfachwerk-Konstruktion. Man erhoffte sich dadurch, im Gegensatz zur geplanten Massivbauweise, eine schnellere Fertigstellung dieses Schlüsselbauwerks. Im Inneren dominieren die für den Jugendstil typischen reduzierten Stilelemente aus wertvollen Materialien und die aufwendig gestalteten Glasfenster. Das geschwungene Vordach, das an die berühmten Pariser Metrostationen erinnert, wurde leider nach einem Schaden in den 1930er Jahren abgebrochen, was aber den heutigen Gesamt-

eindruck beim Betreten durch das reich ornamentierte Portal keineswegs trübt. Die Maschinenhalle der Zeche Zollern war und ist nicht nur optisch ein Anziehungspunkt; auch technisch bot sie damals das Non-Plus-Ultra: elektrische Fördermaschinen, anno dazumal eine Seltenheit im deutschen Zechenbetrieben. Mit der Stilllegung der Zeche Zollern im Jahr 1966 drohten die wertvollen Industrieanlagen zu verfallen, was ein sofortiger Denkmalschutz für die Maschinenhalle abwendete und damit auch die anderen Gebäude rettete. Die Zeche Zollern ist eines der ersten Industriedenkmäler Deutschlands, ein gelungenes Beispiel der musealen und kulturellen Nachnutzung von stillgelegten Bergwerksbetrieben; sogar auf der alten Halde, die jetzt als kleines Naherholungsgebiet dient, haben sich seltene Pflanzen und Tierarten angesiedelt.

## Bausatz „Zeche Zollern“, Teil 2 - Maschinenhalle.

947602

€ 169,00



Jugendstil-Maschinenhalle eines Kohlebergwerks nach dem Vorbild der Zeche Zollern II/IV in Dortmund. In diesem weltbekannten architektonischen Meisterwerk befinden sich das Herz und die Lunge der Zeche. Hier arbeiten die Maschinen, die über Seile die Körbe in den Förderschächten antreiben und die Belüftungsmaschinen, die frische Luft, das „Wetter“, untertage umwälzen.

Fein detailliertes Industrie-Architekturmodell als Bausatz. Alle Bauteile sind aus hochwertigem Spezial-Architekturkarton in Lasertechnik graviert und präzise geschnitten. Alle Teile sind in realistischen matten Farben gehalten und können nach Bedarf zusätzlich gealtert werden. Das Dach kann abnehmbar gebaut werden. Filigrane Nachbildung des Stahlfachwerks innen und außen und der Dachkonstruktion. Besonders große Fensterflächen erlauben den Blick in den Innenraum. **Länge** 700 mm, **Breite** 138 mm, **Höhe** 169 mm.

## Bausatz „Zeche Zollern“, Teil 3 - Lohnhalle.

947603

€ 169,00



Lohnhalle mit Waschkaue eines Kohlebergwerks nach dem Vorbild der Zeche Zollern II/IV in Dortmund. In dieser Halle wurden die Löhne in bar ausgezahlt und die Bergleute konnten sich hier umziehen und waschen.

Fein detailliertes Industrie-Architekturmodell als Bausatz. Alle Bauteile sind aus hochwertigem Spezial-Architekturkarton in Lasertechnik graviert und präzise geschnitten. Alle Teile sind in realistischen matten Farben gehalten und können nach Bedarf zusätzlich gealtert werden.

**Länge** 607 mm, **Breite** 132 mm, **Höhe** 132 mm.

821201

3-teiliges Güterwagenset „Kohlezug“ der K.P.E.V.



Ep	I
130	III
€	65,50



Der Kohlezug besteht aus drei offenen Güterwagen, davon einer mit Bremserhaus, die mit echter Kohle beladen sind.

821202

3-teiliges Güterwagenset „Kohlezug“ der K.P.E.V.



Ep	I
153	III
€	65,50



Der Kohlezug besteht aus drei offenen Güterwagen, davon einer mit Bremserhaus, die mit echter Kohle beladen sind.

821203

3-teiliges Güterwagenset „Kohlezug“ der K.P.E.V.



Ep	I
143	III
€	65,50



Der Kohlezug besteht aus drei offenen Güterwagen, davon einer mit Bremserhaus, die mit echter Kohle beladen sind.

881012

4-teiliges Güterwagenset „Preußen“ der K.P.E.V.



Ep	I
240	III
€	125,00



Das attraktive Set besteht aus 3-achsigen Bierwagen, einem Kühlwagen sowie zwei Kesselwagen.

843704



Ep	II
55	▶▶
€	28,90

Kesselwagen RHENANIA, eingestellt bei der DRG.



Kesselwagen „Fri-Ho-Di Margarine statt Butter“, eingestellt bei der DRG.



843705



Ep	II
55	▶▶
€	28,90

843706



Ep	II
110	▶▶
€	56,50

2-teiliges Kesselwagenset „Deutsche Gasolin AG“ und „Kraftfutterwerk Rheinland“, eingestellt bei der DRG.



844902



Ep	II
55	▶▶
€	29,90

Kohlensäurewagen der Firma „Chemische Fabrik von Heyden“, eingestellt bei der DRG.



Gedeckter Güterwagen, Bauart G1, der DR.

Mit 2 beweglichen Schiebetüren und der markanten Aufschrift „Vorsicht Eier“.



831402

DR

Ep	III
75	▶▶
€	27,50

834603



Ep III

62

€ 27,90

**Kühlwagen „Heinrich Baumgarten“,  
eingestellt bei der DB.**

Mit Bremserbühne und Anschriften der brit.-US-Zone.



831403



Ep IV

75

€ 27,50

**Gedeckter Güterwagen, Bauart GI 11, der DB.**

Mit 2 beweglichen Schiebetüren.



822701



Ep IV

135

€ 77,90

**Schotterwagenset, Bauart Talbot, der DB.**

Die Wagen mit unterschiedlichen Ordnungsnummern sind realistisch gealtert und werden mit Ladegut ausgeliefert.

**Bierwagen „Würzburger Bürgerbräu“,  
eingestellt bei der DB.**

Mit Bremserbühne.

**Bierwagen „DAB“, eingestellt bei der DB.**

Mit Bremserhaus.



834601



Ep III

62

€ 27,90

834602



Ep IV

62

€ 27,90

## Containertragwagen, Bauart Sggrms 714/715, verschiedener Bahnverwaltungen.

Alle Fahrzeuge besitzen verschiedene Wagennummern.

825301 / 825302 / 825303



825304 / 825305 / 825306



825307 / 825308 / 825309



825310 / 825311 / 825312



## Container-Doppeltragwagen der AAE.

Container-Doppeltragwagen der Ahaus Alstätter Eisenbahn AG (AAE). Beladen mit vier 20 ft APL-Containern.



## Container-Doppeltragwagen der AAE.

Container-Doppeltragwagen der Ahaus Alstätter Eisenbahn AG (AAE). Beladen mit vier 20 ft GRIMALDI-Containern.



NEUKONSTRUKTION

825301 - 825312

PRIVAT

Ep V

JE WAGEN

€ 69,90

NEUKONSTRUKTION

825316

PRIVAT

Ep V

218

€ 69,90

NEUKONSTRUKTION

825317

PRIVAT

Ep V

218

€ 69,90

825502



Ep V

250

€ 79,90

### 2-teiliges Container-Tragwagen-Set der DB AG.

Das Set besteht aus zwei 4-achsigen Container-Tragwagen, die jeweils mit einem CHINA-SHIPPING- und einem NYK-Container beladen sind.



NEUKONSTRUKTION

846001

PRIVAT

Ep V

245

€ n.E.

### 3-teiliges Knickkesselwagen-Set, Bauart Zacens.

Knickkesselwagen der Firmen „ermewa“/„VTG“/„ATIR“.

Knickkesselwagen haben sich beim Transport von Mineralölen durchgesetzt.

Der Knickkessel bietet eine Möglichkeit, die Restmengenentleerung der Wagen zu vereinfachen.



848004

PRIVAT

Ep V

270

€ 105,00

### 3-teiliges Kesselwagenset der „On Rail GmbH“.

Mit Bremserbühne.



#### 4-teiliges Selbstentladewagen-Set, Bauart Tds, der EBW Cargo.

Wagen mit beweglichem Schwenkdach und unterschiedlichen Nummern.



#### Selbstentladewagen „Plaste aus Schkopau“, Bauart Tds, der DR.

Mit beweglichem Schwenkdach.



#### 4-teiliges Selbstentladewagen-Set, Bauart Fcs, der ÖBB Fahrweg.

Wagen ohne Schwenkdach mit unterschiedlichen Nummern.



ABB.: HD-Modell

851102

PRIVAT

Ep	V
160	1:1
€	165,00

851002

DR

Ep	IV
58	1:1
€	35,50

851101

ÖBB

Ep	V
160	1:1
€	165,00

## Container-Doppeltragwagen der ÖBB.

Beladen mit Hapag-Lloyd-  
Containern.

825313

ÖBB

Ep	V
218	IV
€	69,90



826801

## 2-teiliges Rungenwagen-set der ÖBB.

Die Wagen sind mit Röhren beladen.

ÖBB

Ep	V
250	IV
€	89,90



831401

## Gedeckter Güterwagen, Bauart G1, der ÖBB.

Mit 2 beweglichen Schiebetüren.

S

Ep	IV
75	IV
€	27,50





## Leig-Wageneinheit, Bauart Gllch, der ÖBB.

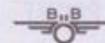
### Weltneuheit in der Spur N!

Die Türen der Güterwagen lassen sich - sogar einzeln - mit den Funktionstasten eines geeigneten digitalen Steuergerätes, z. B. der Fleischmann multiMAUS oder multiMAUSPRO, öffnen und schließen!



INNOVATIONS-MODELL

830681



Ep III

156

DCC

€ 169,00

## 3-teiliges Knickkesselwagen-Set, Bauart Zacens, eingestellt bei der ÖBB.

Knickkesselwagen haben sich beim Transport von Mineralölen durchgesetzt. Der Knickkessel bietet eine Möglichkeit, die Restmengenentleerung der Wagen zu vereinfachen.



Knickkesselwagen des Unternehmens „OMYA“. Unterschiedliche Wagennummern.

NEUKONSTRUKTION

846003

ÖBB

Ep V

245

€ n.E.

## Container-Doppeltragwagen der AAE.

825314

PRIVAT

Ep	V
218	1/2
€	69,90



Container-Doppeltragwagen der Ahaus Alstätter Eisenbahn AG (AAE). Beladen mit Containern der Schweizer Post.

825501



Ep	V
250	1/2
€	79,90

## 2-teiliges Container-Tragwagen-Set der SBB.

Die Tragwagen sind beladen mit Containern der Spedition „Bertschi“.



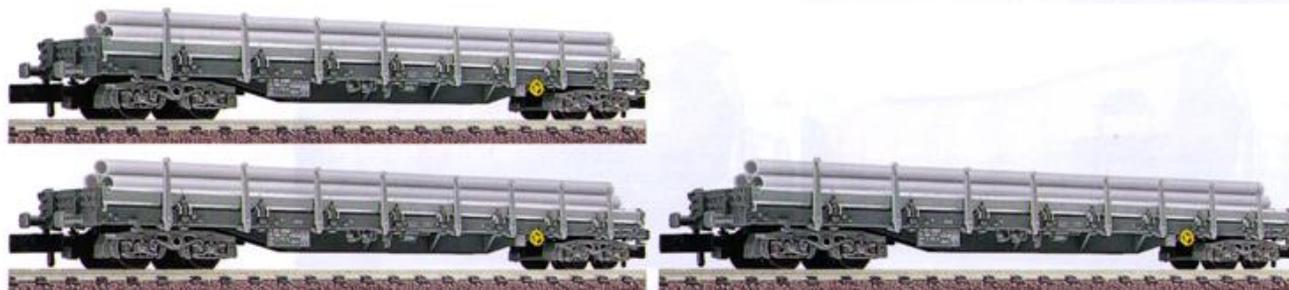
828701



Ep	V
375	1/2
€	123,50

## 3-er Set: Flachwagen mit Alubordwänden und Rungen, Bauart Res, der SBB.

Die unterschiedlich nummerierten Wagen sind mit Aluröhren beladen.



Rungenwagen, Bauart Rs, der SBB.



826803



Ep	V
125	125
€	36,90

N

Offener Güterwagen, Bauart Eaos, der SNCF.

In brauner Farbgebung.



828303



Ep	V
88	88
€	23,50

Offener Güterwagen, Bauart Eaos, der SNCF.

In grauer Farbgebung (E79).



828304



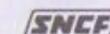
Ep	V
88	88
€	23,50

Offener Güterwagen, Bauart Eaos, der SNCF.

Der Wagen präsentiert sich im auffälligen „SABLE“-Design.



828305



Ep	V
88	88
€	23,50

828801

Flachwagen mit Seitenborden und Rungen, Bauart Res, der SNCF.

SNCF

Ep	V
124	1:4
€	38,50

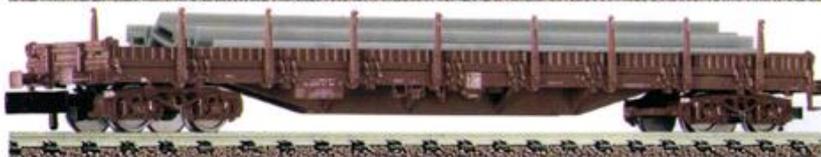


828803

Flachwagen mit Ladegut I-Träger, Bauart Res, der SNCF.

SNCF

Ep	V
124	1:4
€	79,90



## 12-teiliges Schotterwagen-Set der Voestalpine Railpro. Inklusive Display.



Voestalpine Railpro ist ein Komplettanbieter für die Eisenbahn-Infrastruktur in den Niederlanden sowie in den umliegenden Ländern.

Alle Wagen mit unterschiedlichen Nummern einzeln verpackt und auch im Fachhandel einzeln erhältlich.

NEUKONSTRUKTION

822900

PRIVAT

Ep V

€ 336,00

## Container-Doppeltragwagen der NS.



Beladen mit 2 Containern der Spedition „van dieren“.

NEUKONSTRUKTION

825315

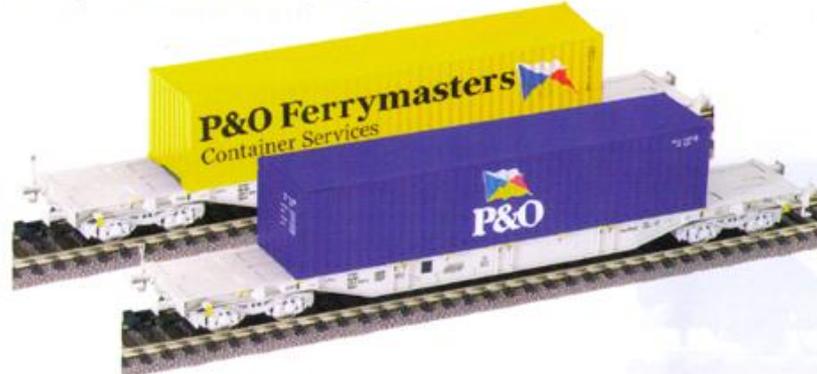


Ep V

218

€ 69,90

## 2-teiliges Container-Tragwagen-Set der NS.



Die Tragwagen sind beladen mit Containern der Spedition „P&O“.

825503



Ep V

250

€ 79,90

828306

2-er Set: offener Güterwagen, Bauart Eaos, der NS.



Ep	IV
180	►►
€	38,50

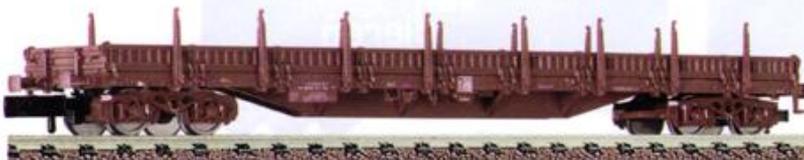


828802

Flachwagen mit Seitenborden und Rungen, Bauart Res, der NS.



Ep	V
124	►►
€	38,50



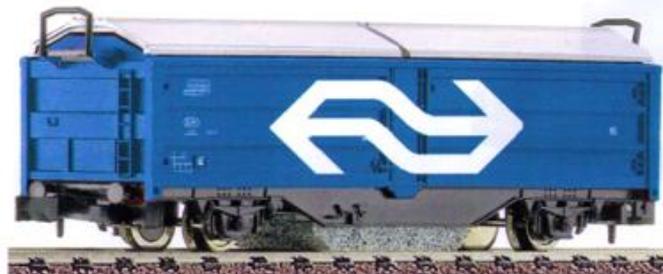
833601

Gedeckter Güterwagen der NS als Schienenreinigungswagen.

Zur zuverlässigen Schmutzentfernung im normalen Fahrbetrieb.



Ep	V
116	►►
€	34,50



#### 4-teiliges Selbstentladewagen-Set, Bauart Tds, der NS.

Wagen mit unterschiedlichen Nummern.

851001



Ep	IV
160	160
€	129,00



#### 5-teiliges Selbstentladewagen-Set, Bauart Fad, der NS.

Wagen mit unterschiedlichen Nummern und zwei beweglichen Seitenklappen zur automatischen Schüttgutentladung auf der Entladebühne 9482.

852213



Ep	V
360	360
€	175,00



#### 2-teiliges Selbstentladewagen-Set, Bauart Falns, der XPEDYS (Belgien).

Wagen mit unterschiedlichen Nummern.

852305

PRIVAT

Ep	V
160	160
€	69,90



820801

Offener Güterwagen, Bauart O, der FS.

FS

Ep	II
41	1:4
€	16,90



BR

Offener Güterwagen mit Bremserhaus der FS.

821204

FS

Ep	II
45	1:4
€	21,90

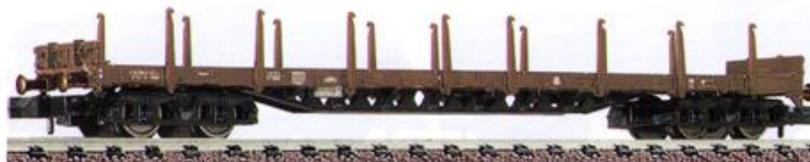


826806

Rungenwagen, Bauart Rs, der FS.

FS

Ep	IV
125	1:4
€	38,90



826802

Rungenwagen, Bauart Rs, der FS.

FS

Ep	V
125	1:4
€	36,90



2er-Set Kesselwagen der VTG, eingestellt bei der FS.

FSQ 1000 Mit Bremserbühne.



4-achsiger 77 cbm Kesselwagen „VTG/Saltra“, eingestellt bei der RENFE.

RENFE Mit Bremserbühne.  
Bedruckte Kesselfrontseite!



2er-Set Kesselwagen „dfo“, eingestellt bei der DSB.

DSB Mit Bremserbühne.



841002



Ep	IV
110	1/4
€	55,50

848003



Ep	V
88	1/4
€	33,90

842609

DSB

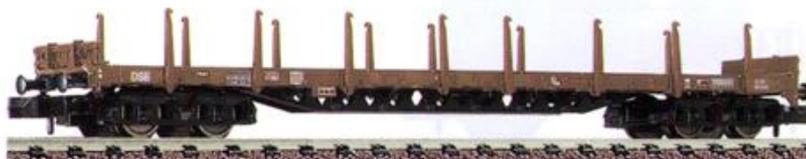
Ep	IV
110	1/4
€	43,50

826804

Runnenwagen, Bauart Rs, der DSB.

DSB

Ep	V
125	▶▶
€	37,90



837403

2er-Set Autotransportwagen „Car Rail Logistics“, Bauart Hccrrss der GySEV (Győr-Sopron-Ebenfurti Vasút Zrt., Ungarn).

PRIVAT

Ep	V
171	▶▶
€	58,50



Variante mit halbfarbigen Dächern.

Die doppelstöckigen Autotransportwagen der Bauart Hccrrss sind bei der ungarischen Eisenbahngesellschaft GySEV eingestellt und für „Car Rail Logistics“ im Einsatz. Nach Beladung der oberen Etage wird beim Vorbild das Dach dieser verschließbaren Transportwagen abgesenkt.

837404

2er-Set Autotransportwagen „Car Rail Logistics“, Bauart Hccrrss der GySEV (Győr-Sopron-Ebenfurti Vasút Zrt., Ungarn).

PRIVAT

Ep	V
171	▶▶
€	58,50



Variante mit halbfarbigen Dächern.

Die doppelstöckigen Autotransportwagen der Bauart Hccrrss sind bei der ungarischen Eisenbahngesellschaft GySEV eingestellt und für „Car Rail Logistics“ im Einsatz. Nach Beladung der oberen Etage wird beim Vorbild das Dach dieser verschließbaren Transportwagen abgesenkt.

FLEISCHMANN



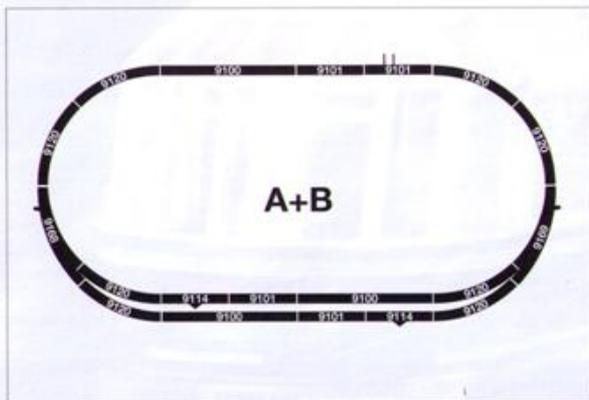
931002

DR

Ep IV

€ 299,00

Startset mit einer Dampflokomotive der BR 86 und einem Güterzug mit Personenbeförderung (GmP) der DR.



**Inhalt:** 1 analoge Tenderlokomotive der BR 86, 3 Personen-, 2 Güterwagen, 1 Fahrgleiter und 1 Steckernetzteil, 7 gerade Gleise (3 x 9100, 3 x 9101, 1 gerades Anschlussgleis), 8 gebogene Gleise 9120, 2 Entkopplungsgleise 9114, 1 linke Bogenweiche 9168, 1 rechte Bogenweiche 9169 und 1 Aufgleisgerät 9480. Der Gleisinhalt ergibt ein Oval mit Gleisradius R 1 und langem Überholgleis. **Anlagengröße:** 85 cm x 45 cm.

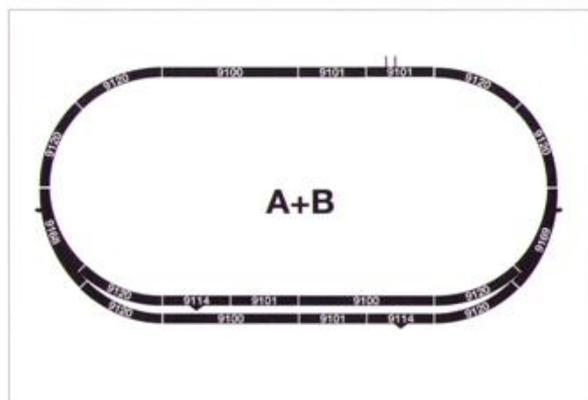
Startset mit einer Dampflok der BR 55.25-56 und vier Güterwagen der DB.

931007



Ep III

€ 279,00



**Inhalt:** 1 analoge Schlepptenderlok der BR 55.25-56 und 4 Güterwagen, wobei ein Wagen mit Kohle beladen ist, 1 Fahrregler und 1 Steckernetzteil, 7 gerade Gleise (3 x 9100, 3 x 9101, 1 gerades Anschlussgleis), 8 gebogene Gleise 9120, 2 Entkupplungsgleise 9114, 1 linke Bogenweiche 9168, 1 rechte Bogenweiche 9169 und 1 Aufgleisgerät 9480. Der Gleisinhalt ergibt ein Oval mit Gleisradius R 1 und langem Überholgleis. **Anlagengröße:** 85 cm x 45 cm.

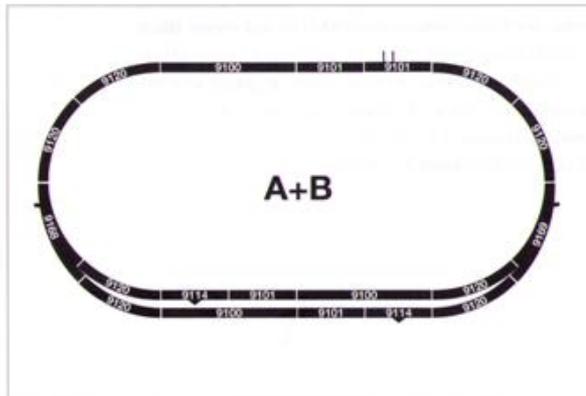




Ep V

DCC

€ 319,00



**Die Vorteile der Fleischmann multiMAUS auf einen Blick:**

- Bis zu 9.999 Lokadressen durch Direkteingabe ansteuerbar
- 64 Lokadressen können in der Datenbank abgelegt werden
- Pro Lok lassen sich bis zu 21 Funktionen aktivieren
- Fahrstufen: wahlweise 14, 28 oder 128
- Bis zu 1.024 Magnetartikel schaltbar

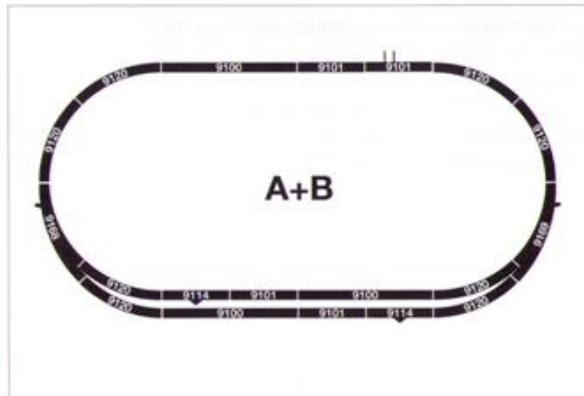
**Inhalt:** 1 digitale Elektrolokomotive der BR 141 mit lastgeregeltem DCC-Decoder und 3 Güterwagen, 1 Fleischmann-Multi-Maus, 1 Trafo, 1 Verstärker, 7 gerade Gleise (3 x 9100, 4 x 9101), 8 gebogene Gleise 9120, 2 Entkupplungsgleise 9114, 1 linke Bogenweiche 9168, 1 rechte Bogenweiche, elektrisches Anschlussmaterial 9169 und 1 Aufgleisgerät 9480. Der Gleisinhalt ergibt ein Oval mit Gleisradius R1 und langem Überholgleis.

**Anlagengröße:** 85 cm x 45 cm.





Ep	V
DCC	
€	419,00



**Die Vorteile der Fleischmann multiMAUS auf einen Blick:**

- Bis zu 9.999 Lokadressen durch Direkteingabe ansteuerbar
- 64 Lokadressen können in der Datenbank abgelegt werden
- Pro Lok lassen sich bis zu 21 Funktionen aktivieren
- Fahrstufen: wahlweise 14, 28 oder 128
- Bis zu 1.024 Magnetartikel schaltbar

**Inhalt:** 1 digitale Elektrolokomotive der Reihe Re 4/4 mit lastgeregeltem DCC-Decoder und 3 Güterwagen, 1 Fleischmann-Multi-Maus, 1 Trafo, 1 Verstärker, 7 gerade Gleise (3 x 9100, 4 x 9101), 8 gebogene Gleise 9120, 2 Entkupplungsgleise 9114, 1 linke Bogenweiche 9168, 1 rechte Bogenweiche 9169, elektrisches Anschlussmaterial und 1 Aufgleisgerät 9480. Der Gleisinhalt ergibt ein Oval mit Gleisradius R1 und langem Überholgleis.

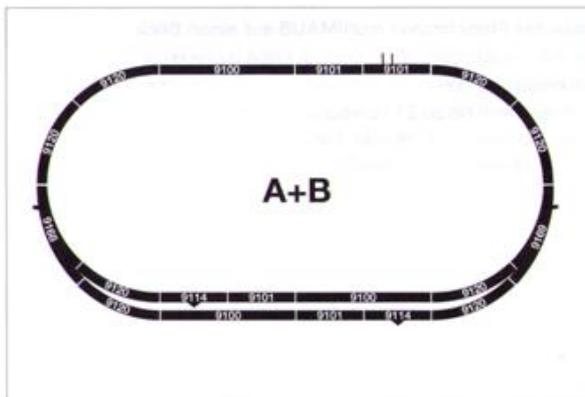
**Anlagengröße:** 85 cm x 45 cm.

931086



Ep	V
DCC	
€	429,00

Digitales Startset mit einer Elektrolokomotive der BR 1600 und drei Güterwagen der NS.



#### Die Vorteile der Fleischmann multiMAUS auf einen Blick:

- Bis zu 9.999 Lokadressen durch Direkteingabe ansteuerbar
- 64 Lokadressen können in der Datenbank abgelegt werden
- Pro Lok lassen sich bis zu 21 Funktionen aktivieren
- Fahrstufen: wahlweise 14, 28 oder 128
- Bis zu 1.024 Magnetartikel schaltbar

**Inhalt:** 1 digitale Elektrolokomotive der BR 1600 mit lastgeregeltem DCC-Decoder und 3 Güterwagen, 1 Fleischmann-Multi-Maus, 1 Trafo, 1 Verstärker, 7 gerade Gleise (3 x 9100, 4 x 9101), 8 gebogene Gleise 9120, 2 Entkopplungsgleise 9114, 1 linke Bogenweiche 9168, 1 rechte Bogenweiche 9169, elektrisches Anschlussmaterial und 1 Aufgleisgerät 9480. Der Gleisinhalt ergibt ein Oval mit Gleisradius R1 und langem Überholgleis.

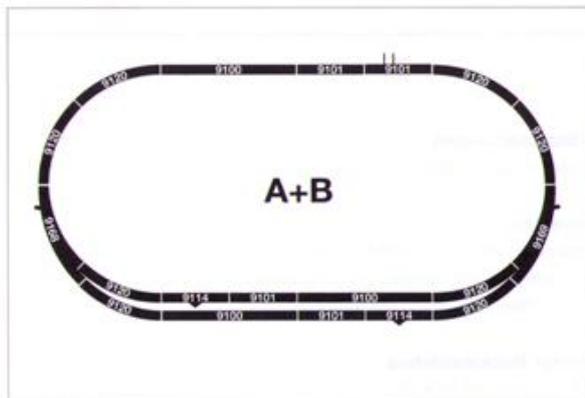
**Anlagengröße:** 85 cm x 45 cm.



Ep V

DCC

€ 429,00



**Die Vorteile der Fleischmann multiMAUS auf einen Blick:**

- Bis zu 9.999 Lokadressen durch Direkteingabe ansteuerbar
- 64 Lokadressen können in der Datenbank abgelegt werden
- Pro Lok lassen sich bis zu 21 Funktionen aktivieren
- Fahrstufen: wahlweise 14, 28 oder 128
- Bis zu 1.024 Magnetartikel schaltbar

**Inhalt:** 1 digitale Elektrolokomotive der BR E 250 mit lastgeregeltem DCC-Decoder und 3 Güterwagen, 1 Fleischmann-Multi-Maus, 1 Trafo, 1 Verstärker, 7 gerade Gleise (3 x 9100, 4 x 9101), 8 gebogene Gleise 9120, 2 Entkopplungsgleise 9114, 1 linke Bogenweiche 9168, 1 rechte Bogenweiche, elektrisches Anschlussmaterial 9169 und 1 Aufgleisgerät 9480. Der Gleisinhalt ergibt ein Oval mit Gleisradius R1 und langem Überholgleis.

**Anlagengröße:** 85 cm x 45 cm.

# Die neue *multiZENTRALE*<sup>PRO</sup>

Mehr Zentrale braucht keine Modellbahn

Das Herz einer digitalen Modellbahn ist die Zentrale. Hier laufen alle Informationen zusammen, werden verarbeitet und weitergeleitet. Fleischmann hat bei der Entwicklung einen etwas anderen Ansatz verfolgt, um nicht nur noch eine weitere Zentrale zu entwickeln; klein und flexibel sollte sie sein. Herausgekommen ist dabei die *multiZENTRALE*<sup>PRO</sup>.

Die neue *multiZENTRALE*<sup>PRO</sup> ist eine komplette Steuerzentrale für Ihre Modellbahn. Gemeinsam mit einer *multiMAUS* oder der neuen *multiMAUS*<sup>PRO</sup> sind Sie im Gegensatz zu den meisten anderen Modellbahnzentralen völlig flexibel und nicht mehr an einen Platz gebunden. Die Möglichkeit zum Auslesen von Decoderdaten, vielfältige Anschlussmöglichkeiten für weitere Lok- oder *multiMÄUSE*, ein separater Rückmeldebus und viele andere neue Funktionen zeigen, dass alle anspruchsvollen Steuerungsaufgaben Ihrer Modellbahn mit dieser neuen Zentrale einfach gemeistert werden können.

Ein USB-Anschluss sorgt für die einfache Verbindung zur PC-Welt, nicht nur für eventuelle Updates, sondern vor allem auch zu der im Set enthaltenen PC-Software Rocomotion.

- **Funk-Zentraleinheit**  
für viele *multiMÄUSE*<sup>PRO</sup>

- **Eingebaute Antenne**

- **3 Slave-Buchsen RocoNet**  
Schließen Sie kabelgebundene Lok- und *multiMÄUSE* an.

- **Ausgänge für Programmier- und Hauptgleis**  
Die Umschaltung erfolgt automatisch beim Aufrufen des Programmier-Menüs der *multiMAUS*<sup>PRO</sup>.

- **Kurzschlussfester Hauptgleisausgang**  
Bis zu 3,2 A Leistung, thermische Sicherung und Strombegrenzung integriert.

## HO/N

## FLEISCHMANN

*multiMAUS*<sup>PRO</sup>  
*multiZENTRALE*<sup>PRO</sup>  
Rocomotion



Drahtlos gemäß dem digitalen Funkstandard IEEE 802.15.4 (ZigBee)  
Funk-Zentraleinheit für viele *multiMÄUSE*<sup>PRO</sup>  
PC-Software Rocomotion

686702

[www.fleischmann.de](http://www.fleischmann.de)

- **LED-Statusanzeigen**  
Kontrolle auf einen Blick.

- **Auslesefähig**  
In Verbindung mit einer *multiMAUS* und der neuen *multiMAUS*<sup>PRO</sup> können Sie die Daten Ihrer DCC-Decoder lesen und verändern.

- **Separater Rückmeldebus**  
Zum Anschluss der ROCO Rückmeldemodule 10787.

- **USB-Anschluss**  
Mehr Komfort durch direkten Kontakt zu einem PC, besonders bei Verwendung der beigelegten PC-Software Rocomotion.

# Die *multiMAUS*<sup>PRO</sup>

Der neue Standard für Modellbahnsteuerungen

686703

€ 219,00

N

Die *multiMAUS* hat sich in den wenigen Jahren seit ihrer Markteinführung zu einem Standard für digitale Modellbahnen entwickelt. Ihre Anwenderfreundlichkeit, der günstige Preis und nicht zuletzt ihre ergonomische Form haben schon viele Modellbahner überzeugt.

Nun setzt Fleischmann einen neuen Standard: die *multiMAUS*<sup>PRO</sup>. Die einzigartige Verbindung modernster Funkübertragung zusammen mit der neu entwickelten *multiZENTRALE*<sup>PRO</sup> verdeutlicht, dass das Fleischmann-Entwicklungsteam sich intensiv mit den Wünschen der Anwender auseinandergesetzt hat. Gehen Sie einfach mit Ihrem Zug mit, ohne die Kontrolle über die übrige Anlage oder andere fahrende Züge aus der Hand zu geben. Legen Sie quasi im Vorbeigehen Fahrstraßen über die neue Fahrstraßensteuerung fest. Fahren Sie – wie viele schwere Züge beim Vorbild – auch beim Modell in Doppeltraktion und schauen Sie sich das direkt vor Ort an, ohne am Platz der Zentrale sitzenbleiben zu müssen.

Geblichen ist das handliche Format der *multiMAUS*, die einfache und übersichtliche Benutzerführung und die Zukunftssicherheit durch Updatefähigkeit.

- Handelsübliche Batterien oder Akkus (3xAAA)
- Lange Batterielaufzeit dank Energiesparmodus



- Batteriewarnung

**MEHR FLEXIBILITÄT OHNE  
RÜCKSICHT AUF KABELLÄNGEN**



Drahtlos gemäß dem digitalen Funkstandard IEEE 802.15.4  
Ausreichender Aktionsradius. Der digitale Funkstandard sorgt  
immer für eine gute Verbindung zu Ihrer *multiZENTRALE*<sup>PRO</sup>.

#### • **Doppeltraktion**

Steuern Sie zwei Lokomotiven eines Zuges auf einmal.

#### • **Fahrstraßensteuerung**

Das kleine Gleisbildstellpult in Ihrer *multiMAUS*<sup>PRO</sup>.

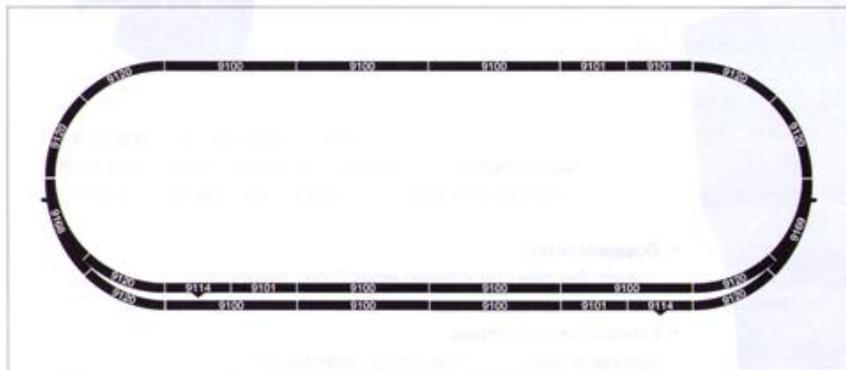
- Steuerung von bis zu 9999 Loks, 2048 Weichen und Magnetartikeln
- Einhandbedienung für Rechts- und Linkshänder
- Ergonomisch für Groß & Klein
- Gut lesbares Display
- Einstellbare Hintergrundbeleuchtung des Displays
- Zum Betrieb ist die *multiZENTRALE*<sup>PRO</sup> erforderlich

931087



Ep	V
€	699,00

Digitales Startset mit einem 8-teiligen Hochgeschwindigkeitszug „ICE 2“ der DB AG.



**Inhalt:** Ein 8-teiliger ICE 2 (Komplettgarnitur) mit lastgeregeltem DCC-Decoder, 1 Fleischmann-*multiMAUS*<sup>PRO</sup>, 1 *multIZENTRALE*<sup>PRO</sup>, 1 CD mit PC-Software Rocomotion, 1 Schaltnetzteil. **Gleisinhalt:** 13 gerade Gleise (9 x 9100, 4 x 9101), 8 gebogene Gleise 9120, 2 Entkopplungsgleise 9114, 1 linke Bogenweiche 9168, 1 rechte Bogenweiche 9169, Anschlussklemmen und Verbindungskabel, 1 Aufleisgerät. **Anlagengröße:** 129 cm x 45 cm.

## Abonnieren und gewinnen!

**JETZT  
EINSTEIGEN!**



Unter allen, die bis 31. Januar 2010 ein Abonnement des Modelleisenbahn report abschließen, verlosen wir 1 H0 Startset und 6 H0e Dampflok.

**1 H0 STARTSET**

im Wert von 239,- Euro

**6 H0e DAMPFLOKS**

im Wert von je 199,- Euro

- ▶ Die Modelleisenbahn und ihr großes Vorbild, die Eisenbahn.
- ▶ Tipps und Tricks für die Praxis.
- ▶ Ein Forum für alle Freunde von Fleischmann und Roco
- ▶ Unterhaltsame Themen rund um die Eisenbahn
- ▶ Fanweltzugang mit exklusiven Infos und Funktionen
- ▶ Jährlich limitierte Sondermodelle und vieles mehr...

4 AUSGABEN + FACHZEITUNG  
NUR 24,50\*

▶ Informieren und bestellen unter  
[www.modelleisenbahn-report.com](http://www.modelleisenbahn-report.com)

\*Abo-Preise jeweils inkl. der Versandkosten: Das Jahresabo (4 Ausgaben) kostet in Österreich und in Deutschland 24,50 Euro sowie 48,00 SFr in der Schweiz. In anderen europäischen Ländern 39,00 Euro und außerhalb Europas 55,00 Euro.

**Digital Startset mit Diesellokomotive „Herkules“ und Güterzug**



**H0e-Dampflokomotive BR 99 (HF 110 C) der DR**



## Impressum

Wir bemühen uns den Inhalt dieses Kataloges mit hoher Qualität zur Verfügung zu stellen. Trotz höchstmöglicher Sorgfalt kann die Modelleisenbahn München GmbH keine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Aktualität oder Vollständigkeit der in diesem Katalog enthaltenen Inhalte und Informationen übernehmen. Für eventuelle Schäden materieller oder ideeller Art durch Nutzung, Nichtnutzung oder Vorenthaltung von fehlerhaften oder unvollständigen Informationen in diesem Katalog – soweit sie nicht durch nachweislichen Vorsatz oder nachweislich grobe Fahrlässigkeit seitens der Modelleisenbahn München GmbH begründet sind – kann keinerlei Gewähr und Haftung übernommen werden. Wir behalten es uns weiterhin vor, jederzeit die Inhalte des Kataloges und die technischen Eigenschaften der darin enthaltenen Produkte zu aktualisieren. Die Wiedergabe von Warenbezeichnungen, Marken, Handelsnamen oder Firmenbezeichnungen sowie sonstigen Kennzeichen in diesem Produktkatalog berechtigt nicht zu der Annahme, dass diese von jedermann frei benutzt werden dürfen. Vielmehr kann es sich auch dann um eingetragene Marken oder sonstige gesetzlich geschützte Kennzeichen handeln, wenn sie nicht eigens als solche markiert sind.

### ADRESSEN UNSERER IMPORTEURE FINDEN SIE AUF [www.fleischmann.de](http://www.fleischmann.de)

Der Vertrieb unserer Produkte und Ersatzteile erfolgt über den Modellbahnfachhandel.  
Kein Werksverkauf.

**PREISE** > Bei den im Katalog angegebenen Preisen handelt es sich um die zum Zeitpunkt der Drucklegung unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.  
Wir behalten uns ausdrücklich Preisänderungen jederzeit vor.

### FLEISCHMANN N KATALOG AUSGABE 2010

**HERAUSGEBER** > Modelleisenbahn München GmbH / Triebstraße 14  
80993 München / Germany / [www.fleischmann.de](http://www.fleischmann.de)

**ERSCHEINUNGSWEISE** > jährlich

**BILDNACHWEIS** > Fleischmann / fotolia.de  
bzw. die direkt neben den Bildern angegebenen Fotografen.

**DRUCK UND VERARBEITUNG** > Druckerei Ferdinand Berger & Söhne / Wiener Straße 80  
3580 Horn / Österreich / [www.berger.at](http://www.berger.at)

## Inhalt

Zeche Zollern .....	49 - 51
Deutschland, verschied. Bahnverwaltungen .....	11 - 25 / 33 - 42 / 49 - 57
.....	70 / 71 / 73 / 80
Österreich ÖBB .....	26 / 27 / 42 / 43 / 57 / 58 / 59 / 74
Tschechien CD/CSD .....	27
Schweiz SBB .....	28 / 29 / 44 / 45 / 55 / 60 / 75
Luxemburg CFL .....	29
Italien FS .....	30 / 46 / 66 / 67 / 72
Frankreich SNCF .....	30 / 31 / 43 / 45 / 61 / 62
Polen PKP .....	31
Spanien RENFE .....	32 / 46 / 67 / 77
Niederlande NS .....	47 / 63 / 64 / 65 / 76
Belgien SNCB .....	65
Dänemark DSB .....	67 / 68
Ungarn GYSEV .....	68
Startsets .....	70 - 77 / 80
<i>multiMAUS<sup>PRO</sup></i> .....	78 / 79



**FLEISCHMANN**

# FLEISCHMANN

Maßstab : VIELFALT

# N

Ihr Fleischmann-Fachhändler:

991021

Modelleisenbahn München GmbH  
Triebstraße 14  
80993 München • Deutschland  
info@fleischmann.de

Nähere Infos auf:  
[www.fleischmann.de](http://www.fleischmann.de)

